



MONHEIM AM RHEIN



ULLA-HAHN-HAUS

Programm

Januar
bis Juli
2024



*„Zusammen
machen wir
aus den Unterschieden
etwas Neues Größeres“**

www.monheim.de



Das Ulla-Hahn-Haus ist barrierefrei zugänglich.

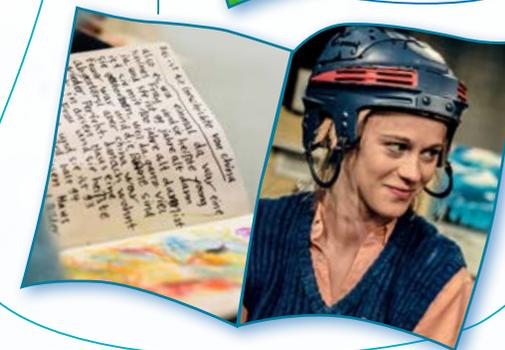
Können wir noch etwas tun, damit Sie sich bei uns wohlfühlen? Bitte teilen Sie uns mit, was Sie brauchen, um an unseren Angeboten mitzuwirken.

Zum Beispiel

- eine Übersetzung in Gebärdensprache?
- eine Übersetzung in Schriftsprache?
- Unterlagen in großer Schrift oder Leichter Sprache?
- Unterstützung bei der Anreise?
- Teilnahme mit Rollstuhl?

Inhalt

- 4 Vorworte
- 6 Wir, das Ulla-Hahn-Haus
- 9 Angebote für Kinder und Familien
- 20 Die Junge Programmcrew
- 21 Ferienangebote
- 27 Angebote für Jugendliche
- 43 Angebote für Kitas und Tagespflege
- 54 Angebote für Grundschulen
- 64 Angebote für weiterführende Schulen
- 68 Workshops zu Ulla Hahn
- 70 Themenführungen rund um Ulla Hahn
- 71 Ulla-Hahn-Haus online
- 72 Anmeldung und Kontakt



Liebe große und kleine Menschen in Monheim und von überall her,



jedes Kind kennt Bio-Produkte aus dem Supermarkt. Aber wo kommen die eigentlich her und was ist auf einem Bio-Bauernhof so besonders? Das erzählt Florian Beckerhoff in seinem Roman „Krawall im Stall“ und landet bald bei der Frage: Sollen nicht alle Tiere „bio“ leben dürfen? Wo lässt es sich über so eine wichtige Frage besser nachdenken als mitten in der Natur? Wir freuen uns, zusammen mit Haus Bürgel im Mai zur Outdoor-Lesung in die Urdenbacher Kämpfe einladen zu können. Begleitet von Musik und Handpuppen sprechen die Kinder darüber, wie wir Menschen mit Tieren umgehen – ohne erhobenen Zeigefinger und mit viel Spaß!

Um die Frage, warum wir Menschen den Tieren das Leben oft so schwer machen, geht es auch, wenn die Düsseldorfer Autorin Alina Gries im April zu uns kommt und aus ihrem Bilderbuch „Hedi Hummel und die grauen Gärten“ vorliest.

Wenn man so will, ist ein Braunkohle-Tagebau auch so ein grauer Garten, nur besonders groß und klimaschädlich. Im Roman „Wir sind die letzte Generation“ geht es um den Kampf dagegen. Den hat Manfred Theisen gemeinsam mit seiner 16-jährigen Tochter Emilia erdacht. Im April liest der Kölner Autor aus seinem Buch und diskutiert mit Monheimer Schulklassen über Klimaprotest und Generationen-Konflikte.

Den 125. Geburtstag des berühmten Schriftstellers Erich Kästner feiern wir gleich zweimal. Im Januar lässt das Bochumer Theater Löwenherz Monheims Klassenzimmer fliegen. Und alle, die gern in die Fußstapfen von Emil und seiner Detektiv-Bande treten wollen, sollten den großen Detektiv-Tag im April nicht verpassen.

Ebenso berühmt wie Erich Kästner ist Cornelia Funke. Ihr größter Erfolg ist die Tintenwelt-Reihe, die auch 20 Jahre nach Erscheinen des ersten Romans „Tintenherz“ eine riesige Fan-Gemeinde hat. Wenn ihr Lust habt, die Geschichte weiterzuspinnen, dann ist der Tintenherz-Fan-Fiction-Club mit Charlotte Luise Fechner bestimmt genau das Richtige für euch.

Darauf habt ihr keine Lust? Dann blättert schnell weiter und lest nach, was das Ulla-Hahn-Haus im nächsten halben Jahr noch alles zu bieten hat. Wenn ihr dann immer noch nichts Passendes findet, meldet euch bitte bei uns: Wir freuen uns über eure Vorschläge für neue Angebote!

Eure
Ulla Hahn

„Vor

Liebe Literatur- und Lese-Interessierte,



das Ulla-Hahn-Haus ist ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche gerne ihre Freizeit verbringen. Wenn sie in der Nachbarschaft wohnen, kommen sie manchmal sogar einfach so vorbei. Und warum auch nicht? Es ist ein offenes Haus. Für alle, die einfach nur mal einen schönen Nachmittag im Ulla-Hahn-Haus verbringen möchten, gibt es jetzt den neuen „Lust-und-Laune-Club“. Nach den Weihnachtsferien stehen jeden Mittwoch ab 16:30 Uhr die Türen an der Neustraße für alle Kinder ab 7 Jahren offen. Sie können miteinander spielen, in Ruhe in einem Buch blättern oder selbst kreativ werden – (fast) alles ist erlaubt.

Noch etwas Neues probieren wir im April aus: Ein Angebot für alle zwischen 10 und 20 Jahren – das hat es im Ulla-Hahn-Haus noch nicht gegeben. Kein Wunder! Scheinbar liegen doch Welten zwischen zehnjährigen Kids und jungen Erwachsenen von 20 Jahren. Klar, wir sind alle verschieden, wir sind alle einzigartig, und haben doch mehr gemeinsam, als wir vielleicht denken. In einem Workshop soll deshalb die Vielfalt gefeiert und nach dem gesucht werden, was uns alle verbindet. Passend dazu entsteht ein vielstimmiger Klangteppich – mit Wörtern und Tönen, die in unserer vielfältigen Stadt eingesammelt werden.

Kurz vor den Sommerferien wird's dann spritzig: Passend zu Ulrich Hubs Lesung aus seiner Freibad-Geschichte „Arschbombe verboten!“, wird der Garten des Ulla-Hahn-Hauses in einen kleinen Stadtstrand verwandelt. Kommt vorbei, wenn ein Pool und – hoffentlich – auch die Sonne für Beach-party-Stimmung sorgen!

Natürlich bietet das Ulla-Hahn-Haus auch in diesem Jahr noch jede Menge weitere gute Gründe zum Vorbeischauen. Wieder sind viele Autorinnen und Autoren zu Gast, die ihre lustigen, spannenden oder auch mal ernsthaften Geschichten für Kinder und Jugendliche vorstellen. In zahlreichen Workshops und regelmäßigen Angeboten können junge Menschen ihre Kreativität ausleben und weiterentwickeln. Darunter sind so spannende Angebote wie ein Live-Hörspiel, Nature Writing, Social Media für Bücherwürmer und vieles mehr!

Viel Spaß beim Stöbern im Programmheft und auch in diesem Halbjahr wieder viele tolle literarische Begegnungen im Ulla-Hahn-Haus wünscht

Ever Daniel Zimmermann

Daniel Zimmermann
Bürgermeister der Stadt Monheim am Rhein

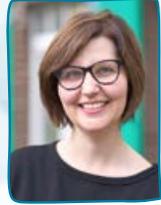
worte”



Kirsten Witt
Bereichsleiterin
Bildung und Kultur,
Leiterin Ulla-Hahn-Haus



Julia Gerhard
Projektkoordinatorin
und Projektleiterin
Kinderbereich



Henrike Jung
Projektkoordinatorin
und Projektleiterin
Kinderbereich



Anna Ferdinand
Projektkoordinatorin
und Projektleiterin
Kinderbereich



Siegfried Bast
Projektkoordinator und
Projektleiter
Jugendbereich



Eva Hansen
Ulla-Hahn-Archiv



Elke Minwegen
Geschäftsstelle



Leila von Barby



Christela Kembi



Lucas Zaczkowski

Dozentinnen und Dozenten



Susanne Carp



Aygen-Sibel Çelik



Kosovare Mirena Demiri



Ludmilla Ebert



Birgit Fritz



Emily Gnodtke



Katrin Hedke



Isabel Helmerichs



Anita Houben und Lara



Susanne Klinkhamels



Miriam Knott



Kristina Kost



Christian Linker



Stefanie Rauscher



Anke Ricklefs



Lena Riemer



Karen Rohen-Parduhn



Patrick Steiner



Heike Werntgen



Naziha Zauaghi



Barbara Zoschke

Gemeinsam Literatur erleben



Bücherknirpse: Geschichten für die Aller kleinsten

Für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren in Begleitung. „Hey, wir sind die Bücherknirpse!“, schallt es jeden Montag durch das Ulla-Hahn-Haus. Denn dann entdecken Eltern gemeinsam mit ihren Kindern die Welt der Bilderbücher. In jeder Bücherknirpse-Stunde steht ein Buch im Mittelpunkt, das die Kinder mit allen Sinnen erforschen und erleben. Zusammen mit Lese- und Literaturpädagogin Karen Rohen-Parduhn werden Lieder gesungen, Finger- und Bewegungsspiele ausprobiert oder kleine Kunstwerke geschaffen.

K-24S-U200

montags, 08.01. bis 25.03.
Entgelt: 22 Euro pro Kind

K-24S-U201

montags, 08.04. bis 01.07.
Entgelt: 24 Euro pro Kind

14 bis 15 Uhr
mit Karen Rohen-Parduhn
Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung



Für Kinder & Familien



Bilderbuch-Club: Jede Woche eine neue Welt

Für alle von 4 bis 6 Jahren. Die Kinder treffen sich jeden Montagnachmittag im Ulla-Hahn-Haus und gehen zusammen mit Lese- und Literaturpädagogin Karen Rohen-Parduhn auf Entdeckungsreise. Was sie dafür brauchen? Nichts als Bilderbücher und Fantasie!

K-24S-U001

montags, 08.01. bis 25.03.
Entgelt: 20 Euro pro Kind

K-24S-U002

montags, 08.04. bis 01.07.
Entgelt: 22 Euro pro Kind

15:30 bis 16:30 Uhr
mit Karen Rohen-Parduhn
Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung



Theater-Club: Bühne frei für die Kinder

Für alle von 8 bis 12 Jahren. Dienstagsnachmittags heißt es im Ulla-Hahn-Haus „Bühne frei!“ für alle Kinder, die Lust aufs Theaterspielen haben. Gemeinsam mit Theaterpädagogin Kristina Kost denkt ihr euch Geschichten und Figuren aus. Oder ihr findet sie in Büchern und lasst sie lebendig werden. Manchmal wird auch spontan drauflos gespielt. Außerdem gestaltet ihr Kostüme und Kulissen, damit es in der letzten Theater-Club-Stunde eine tolle Aufführung gibt. Dazu sind dann nämlich eure Familien eingeladen.

K-24S-U003
dienstags, 09.01. bis 19.03.
Entgelt: 30 Euro pro Kind

K-24S-U004
dienstags, 09.04. bis 02.07.
am 14.05. findet der Kurs nicht statt
Entgelt: 33 Euro pro Kind

16:30 bis 18 Uhr
mit Kristina Kost
Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung



Lust-und-Laune-Club: Wie es euch gefällt

Für alle von 7 bis 10 Jahren. Mittwochs ist im Ulla-Hahn-Haus fast alles erlaubt. Die einen denken sich Geschichten und Figuren aus, gestalten Bilder zu Geschichten oder werden auf andere Weise künstlerisch aktiv. Andere spielen lieber zusammen oder lesen in Ruhe ein Buch. Ganz nach Lust und Laune: Kommt spontan vorbei und macht mit bei dem, was euch Spaß macht!

K-24S-U005
mittwochs, 10.01. bis 03.07.
16:30 bis 18 Uhr
mit dem Team des
Ulla-Hahn-Hauses

Ort: Ulla-Hahn-Haus
ohne Anmeldung
kostenfrei



Lesetreff mit Hund: Geschichten für Lara

Für alle von 9 bis 12 Jahren. Lara ist eine besondere Hündin. Sie mag nicht nur Kinder, sondern auch Geschichten. Ganz besonders liebt sie es, wenn ihr vorgelesen wird. Glaubt ihr nicht? Ehrlich wahr! Kommt vorbei und bringt gerne euer Lieblingsbuch mit. Lara freut sich drauf.

Viele Kinder lieben Tiere. Für sie ist Lesehündin Lara der Anreiz, zur Lesestunde in die Bibliothek zu kommen. Die Hündin bewertet die Lese-Leistung nicht, ebenso wenig wie die Hundebesitzerin, Literaturpädagogin Anita Houben. So kommen die Kinder ins Lese-Training, erleben Erfolge und gewinnen Selbstvertrauen.

K-24S-U009
Samstag, 13.01.

K-24S-U010
Samstag, 17.02.

K-24S-U011
Samstag, 09.03.

K-24S-U012
Samstag, 13.04.

K-24S-U013
Samstag, 08.06.

jeweils 11 bis 12 Uhr
mit Anita Houben und
Lesehündin Lara

Ort: Bibliothek, Tempelhofer Straße 13
ohne Anmeldung
kostenfrei



Leseschmaus: Leckere Lesereisen für Familien

Zusammen mit dem soziokulturellen Zentrum Sojus 7 lädt das Ulla-Hahn-Haus zu einer neuen Lesecafé-Reihe ein: Im Sojus-7-Café an der Kapellenstraße finden in gemütlicher Atmosphäre kulinarische Lesungen für Familien mit Kindern statt. Los geht es ab 15 Uhr mit einem entspannten

Ankommen, um 16 Uhr beginnt die Lesung und danach wartet eine passende kulinarische Kleinigkeit, bevor der Nachmittag gemütlich ausklingt. Die Lesungen sprechen unterschiedliche Altersgruppen an.

Lesung mit Beate Teresa Hanika: Herr Kleemann und sein Fisch

Für alle ab 3 Jahren in Begleitung. Mmhh, leckerer Fisch! Herr Kleemann liebt das Angeln und eines Tages hat er ein ganz besonderes Exemplar am Haken. Der Fisch ist silbern, hat hellblaue Augen und goldene Punkte am Bauch. Noch nie hat Herr Kleemann so etwas Schönes gesehen! Er nimmt den Fisch mit nach Hause. Doch in der Pfanne landet er nicht...

Beate Teresa Hanika wurde 1976 geboren und lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Regensburg. Sie schreibt Gedichte, Kurzgeschichten und Romane für Jugendliche und Erwachsene.

K-24S-U524
Dienstag, 16.01.
15 bis 17 Uhr

Ort: Sojus 7,
Kapellenstraße 36-40
mit Anmeldung
beim Ulla-Hahn-Haus
Entgelt: 3 Euro
pro Person



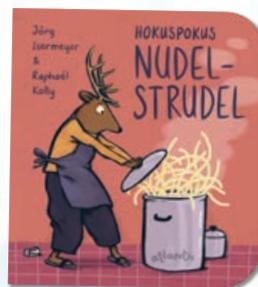
Lesung mit Jörg Isermeyer: Hokus Pokus Nudelstrudel

Für alle ab 2 Jahren in Begleitung. Die längsten Nudeln der Welt ins Sieb zu bekommen, ist nicht leicht. Werden sie etwa immer mehr? Wohin flutschen sie? Zum Glück entdeckt der Hirsch, wie er die widerspenstigen Nudeln mit vollem Körpereinsatz aufwickeln kann. Aber wo steckt die Suchnudel, die sich durch das Buch schlängelt?

Jörg Isermeyer wurde 1968 geboren und wohnt in Bremen. Er arbeitet als Schauspieler, Regisseur, Theaterpädagoge, Musiker und Schriftsteller.

K-24S-U525
Dienstag, 20.02.
15 bis 17 Uhr

Ort: Sojus 7,
Kapellenstraße 36-40
mit Anmeldung beim
Ulla-Hahn-Haus
Entgelt: 3 Euro
pro Person



Café Elmar

Für Familien. Einmal im Monat, immer an einem Freitagnachmittag, findet im Ulla-Hahn-Haus das internationale Café Elmar statt. Alle Familien sind willkommen: Bei Kaffee, Tee und Keksen wird mehrsprachig gelesen, gebastelt, gelacht oder gesungen. Gemeinsam entdecken sie Geschichten und Märchen aus aller Welt. Jedes Mal geht die literarische Reise in einen anderen Teil der Welt.

Termine:

K-24S-U202:
Freitag, 26.01.

Im Land der Trolle und Elfen

K-24S-U203:
Freitag, 23.02.

Die Welt von Baba Yaga und Väterchen Frost

K-24S-U204:
Freitag, 22.03.

Viva España!

K-24S-U205:
Freitag, 26.04.

On y va en France!

K-24S-U206:
Freitag, 24.05.

Zuhause im Rheinland

K-24S-U207:
Freitag, 28.06.
1001 Nacht

16 bis 18 Uhr
mit Naziha Zauaghi
Ort: Ulla-Hahn-Haus
ohne Anmeldung
kostenfrei



Und welche Sprachen
spricht ihr? Wir freuen uns
über neue Vorlesepatinnen
und -paten und Eltern, die
Lust haben, im Café Elmar
mehrsprachig vorzulesen.



Vater, Mutter, Kind – oder ganz anders: Was heißt hier Familie?

Für alle von 4 bis 6 Jahren in Begleitung. Was macht eine Familie aus? Was verbindet ihre Mitglieder? Und wer gehört eigentlich dazu? Nur Verwandte oder vielleicht auch Freundinnen und Freunde? Bei diesem Treffen mit Literaturpädagogin Anita Houben entdecken Kinder zusammen mit Eltern, Großeltern oder anderen großen Familienmitgliedern spielerisch und kreativ, was das Besondere an der eigenen Familie ist – und warum keine Familie wie die andere ist. Gemeinsam wird gelesen und ein Erinnerungsstück gebastelt.

K-24S-U209

Samstag, 24.02.
15 bis 17 Uhr
mit Anita Houben

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, Entgelt: 4 Euro pro Person



Silent-Reading-Party

Für alle von 8 bis 14 Jahren. Bei der Silent-Reading-Party vertieft ihr euch in entspannter Atmosphäre in Bücher. Ihr könnt euer Lieblingsbuch mitbringen, das ihr immer schon mal in Ruhe lesen wolltet. Oder ihr wählt aus dem Angebot im Ulla-Hahn-Haus ein Buch aus und macht es euch damit in der gemütlichen Lese-Ecke bequem. Dazu genießt ihr leckere Bücher-Cocktails und leise Chill-Musik.

K-24S-U008

Freitag, 22.03.
18:30 bis 21 Uhr
mit Emily Gnodtke und Miriam Knott

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Lesung mit Anke Ricklefs aus Kästners „Emil und die Detektive“

Für alle von 6 bis 10 Jahren. Emil darf zum ersten Mal allein nach Berlin fahren. Seine Oma und die Cousine Pony Hütchen erwarten ihn am Bahnhof. Aber Emil kommt nicht. Er hat sich schon in eine aufregende Verfolgungsjagd gestürzt: quer durch die große fremde Stadt, dem Dieb hinterher, der ihm im Zug sein Geld gestohlen hat. Zum Glück bekommt Emil bald Unterstützung von Gustav mit der Hupe und seinen Jungs.

Erich Kästner ist einer der bekanntesten Kinderbuchautoren Deutschlands. 2024 würde er seinen 125. Geburtstag feiern. Das nimmt die Autorin und Journalistin Anke Ricklefs zum Anlass, seine berühmte Detektivgeschichte rund um Emil Tischbein für euch lebendig werden zu lassen.

K-24S-U521

Mittwoch, 10.04.
16:30 bis 18 Uhr
mit Anke Ricklefs

Ort: Ulla-Hahn-Haus
ohne Anmeldung
kostenfrei



Großer Detektiv-Tag im Ulla-Hahn-Haus

Für alle von 8 bis 12 Jahren. Beim großen Detektiv-Tag werdet ihr selbst zu Spürnasen – so wie einst Emil und seine Bande in Erich Kästners „Emil und die Detektive“. Zusammen mit Autorin und Journalistin Anke Ricklefs geht ihr mit der Lupe auf Spurensuche. Ihr entziffert eine Geheimschrift oder erfindet sogar eine eigene. Einen Detektivausweis bekommt ihr natürlich auch. Bringt dafür bitte ein kleines Foto von euch mit.

Waschechte Detektivinnen und Detektive gründen eine eigene Bande. Wer ist in eurer Bande? Welche Eigenschaften haben die einzelnen Mitglieder? Was erleben sie? Was finden sie wie heraus?

Schon seid ihr dabei, euch eigene Detektivgeschichten auszudenken und diese aufzuschreiben – mit kniffligen Fällen, die nur euch einfallen. Lockt eure Leserinnen und Leser erst einmal auf ganz andere Fahrten, um sie dann mit der wirklichen Lösung des Falls zu überraschen!

K-24S-U006

Samstag, 13.04.
11 bis 16 Uhr
mit Anke Ricklefs

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung
Entgelt: 10 Euro pro Person



Erlebnistag Rheinfischerei: Was schockt denn da beim Aalschokker?

Für alle von 4 bis 6 Jahren in Begleitung. Am Rheinufer thront ein altes Fischerboot auf Stelzen und erzählt Geschichten aus der Zeit, als noch Fischer im Rhein auf Aalfang gingen. Taucht ein in die Welt der Rheinfischerei und entdeckt den Alltag an Bord eines Aalschokkers. Wie wurden Aale gefangen? Wie haben die Fischer und ihre Familien gelebt? Hört euch an, was der Kochtopf zu sagen hat und findet heraus, was am Aalschokker eigentlich so schockt!

K-24S-U210

Samstag, 04.05.
15 bis 17 Uhr
mit Anita Houben

Ort: Aalfischerei-Museum auf der
Fiat Voluntas, Klappertorstraße
mit Anmeldung beim Ulla-Hahn-Haus
Entgelt: 4 Euro pro Person



An diesem Nachmittag erkundet ihr nicht nur das Schiff, das heute ein Aalfischerei-Museum ist. Von Literaturpädagogin Anita Houben hört ihr auch kurzweilige Geschichten aus dem Leben der Fischer. Und ihr könnt selbst zu Fischerinnen und Fischern werden. Bastelt euer eigenes Boot und probiert aus, wie man fischt!

Lesung und Upcycling mit Angelika Hesse: Stella voll in Schwung

Für alle ab 8 Jahren. Für Stella und ihre Freundinnen beginnt die sechste Klasse turbulent: Das Mode-Fieber ist ausgebrochen! Auf einem Mode-Fest dürfen Laien-Models neben berühmten Models über den Laufsteg laufen. Klar, dass auch die drei Rollschuh-begeisterten Mädchen auf den Laufsteg wollen – am besten auf Rollen! Doch es kommt ganz anders: Erst werden ihnen die begehrten Plätze auf der großen Bühne weggeschnappt. Dann passiert bei einer Anprobe ein klebriges Unglück. Und zu allem Überfluss gibt es auch noch Ärger mit drei Inliner-fahrenden Jungs.

Angelika Hesse liest aus ihrem neuen Buch vor, in dem es um viel mehr geht als eine Modenschau. Genau wie Stella könnt ihr anschließend zusammen mit der Autorin einem alten Kleidungsstück ein neues Leben schenken. Bringt dazu bitte ein altes T-Shirt mit, das keiner mehr anziehen mag – gerne auch bunt gemustert oder bedruckt.

Angelika Hesse wurde 1971 geboren. Als Kind wollte sie unbedingt Schriftstellerin werden. Anfangs waren ihre Geschichten bebildert, wurden dann im Laufe der Jahre länger und füllten schließlich ganze Schnellhefter. Sie schreibt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.



K-24S-U007

Dienstag, 14.05.
16:30 bis 18 Uhr
mit Angelika Hesse

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung
Entgelt: 5 Euro pro Kind

Familien-Lesung mit Florian Beckerhoff: Krawall im Stall

Für alle ab 6 Jahren in Begleitung. Mucki ist ein schüchterner kleiner Affe mit riesigen Augen. Sein Besitzer hat ihn verstoßen und Bauer Bernd hat ihn aufgenommen. Er versteht die ganzen Bauernhof-Tiere nicht, die so anders sind. Aber er versteht den Bauern – und der hat ein Problem: Er hat kein Geld mehr und die Großbäuerin von nebenan will seinen Hof haben. Mucki versucht, die Tiere aufzurütteln: Sie müssen ihrem Bauern helfen! Ohne Erfolg. Nur die kleine Ziege Trine hört ihm zu. Gemeinsam setzen sie alles daran, den Hof zu retten.

Jedes Kind kennt Bio-Produkte aus dem Supermarkt, aber wo kommen die her und was ist auf einem Bio-Bauernhof so besonders? In Florian Beckerhoffs Kinderroman „Krawall im Stall“ verteidigt Mucki den Bio-Bauernhof von Bauer Bernd gegen die gierige Großbäuerin von nebenan. Bald stellt er sich die Frage: Sollten nicht alle Tiere „bio“ leben dürfen? Begleitet von Handpuppen und lustigen Songs zum Mitsingen reisen die Kinder auf den Bio-Bauernhof und sprechen darüber, wie wir Menschen mit Tieren umgehen – ohne erhobenen Zeigefinger und mit jeder Menge Spaß!



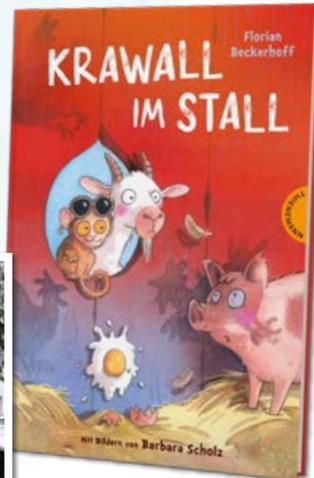
Florian Beckerhoff wurde 1976 in Zürich geboren. Er hat zwei Kinder und lebt mit seiner Familie in Berlin. Der promovierte Literaturwissenschaftler schreibt Kinder- und Erwachsenenbücher. Zu seinen bekanntesten Kinderbüchern zählt die witzige Tier-Krimi-Reihe „Nickel und Horn“.

Die Lesung ist eine Kooperation mit Haus Bürgel. Bei guten Wetter findet die Lesung draußen statt. Bei schlechtem Wetter wird sie in den Saal von Haus Bürgel verlegt.

K-24S-U501

Samstag, 25.05.
15 bis 16 Uhr

Ort: Haus Bürgel
mit Anmeldung
beim Ulla-Hahn-Haus
Entgelt: 5 Euro
pro Person



Familien-Lesung mit Ulrich Hub: arschbombe verboten!

Für alle ab 8 Jahren in Begleitung. Ein Huhn als Bademeister? Wo gibt's denn so was? Na, in dieser Geschichte über zwei allerbeste Freunde: lahme Ente und blindes Huhn. Im Freibad treffen die beiden auf einen riesigen Haufen Enten. Als lahme Ente versucht, sich bei den anderen Enten beliebt zu machen, spielt sich das Huhn als Bademeister auf – und wird prompt bejubelt. Leider verliert es dabei seinen besten Freund, lahme Ente, aus dem Blick. Ob eine gekonnte arschbombe daran etwas ändert?

Passend zu Ulrich Hubs Freibad-Geschichte über Freundschaft, Verrat und die Kunst, sich selbst zu akzeptieren, wird das Ulla-Hahn-Haus zum Stadtstrand. Ein Mini-Pool, Cocktails und hoffentlich die Sonne sorgen für Beachparty-Stimmung. Bei schlechtem Wetter wird die Lesung nach drinnen verlegt.

Ulrich Hub wurde 1963 in Tübingen geboren und lebt heute in Berlin. Er hat Schauspiel studiert und fünf Jahre lang als Theater-Schauspieler gearbeitet. Seit 1993 ist er Regisseur und schreibt Theaterstücke und Kinderbücher. Dafür hat er viele Auszeichnungen erhalten.



K-24S-U500

Freitag, 21.06.
16 bis 17 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung
Entgelt: 5 Euro pro Person

Die Junge Programmcrew im Ulla-Hahn-Haus

Wollt ihr das Programm des Ulla-Hahn-Hauses mitgestalten? Habt ihr Lust, gemeinsam mit anderen Kindern und Jugendlichen Ideen zu spinnen, die dann auch umgesetzt werden? Dann werdet Mitglied in unserer Jungen Programmcrew.

Hier könnt ihr spinnen im kreativen Sinne! Welche Geschichten, Themen und Formate wollt ihr im Ulla-Hahn-Haus erleben? Eine Rallye? Einen Escape-room? Die Verfilmung von einem Lieblingsbuch? Welche Ideen habt ihr? Zu welchem der Formate würdet ihr eure Freundinnen und Freunde mitbringen? Welche Themen interessieren euch?

Die Programmcrew wird geleitet von Jugendbuchautor Christian Linker.



Neugierig? Interesse geweckt?

Dann werdet Teil der Programmcrew und meldet euch unter ullahahnhaus@monheim.de mit dem Stichwort „Programmcrew“

An der Glühbirne könnt ihr erkennen, welche Ideen von der Programmcrew stammen.



Theaterspielen: Wenn Häuser erzählen...

Für alle von 8 bis 12 Jahren. Können Räume Geschichten erzählen? Was hat wohl das Sofa schon alles gesehen? Wen hat das Radio reden gehört? Und worüber? Einen Tag lang könnt ihr eurer Fantasie freien Lauf lassen und Räume und Gegenstände zum Sprechen bringen. Zusammen mit Theaterpädagogin Kristina Kost erfindet ihr Geschichten und erzählt sie aus der Sicht von Zimmern und Gegenständen in einem Haus. Und zum Schluss führt ihr eure selbst ausgedachten Geschichten euren Freundinnen, Freunden und Familien vor.

K-24S-U400

Donnerstag, 28.03.

10 bis 16 Uhr

Die Abschlusspräsentation beginnt um 15:45 Uhr.

Mit Kristina Kost

Ort: Ulla-Hahn-Haus

mit Anmeldung, Entgelt: 20 Euro pro Kind



Ferienangebote

Ostern



Macht euer Bienenretter-Diplom!

Für alle von 6 bis 8 Jahren. Bienen sind sehr fleißige Tiere. Sie erfüllen wichtige Aufgaben – sowohl für die Natur als auch für uns Menschen. Zum Beispiel stellen sie Honig her und helfen Pflanzen dabei, sich zu vermehren. Leider machen die Menschen den Honig- und Wildbienen das Leben immer schwerer, weil sie ihre Lebensräume zerstören. Deshalb brauchen sie schlaue Freundinnen und Freunde, die ihnen tatkräftig helfen!

Von der Naturkennerin und Literaturpädagogin Anita Houben erfahrt ihr alles über Bienen und baut mit ihr zusammen Insektenhotels. Dafür schneidet und putzt ihr Schilfrohre. Auch Konservendosen, Lackstifte und Kordeln kommen zum Einsatz. Am Ende könnt ihr euer Wissen in einem spannenden Quiz testen und euer Diplom als Bienenretterin oder Bienenretter machen.

K-24S-U401

Dienstag, 02.04.

9 bis 12:30 Uhr

mit Anita Houben

Ort: Ulla-Hahn-Haus

mit Anmeldung, Entgelt: 12 Euro pro Kind





Krimi-Dinner: Urlaub mit Hindernissen

Für alle von 10 bis 14 Jahren. Endlich Osterferien! Wie immer bietet das Monheimer Reisebüro „Op Jöck“ Jugendreisen an. Der Krimi ist eingepackt, das Flugzeug startklar. Sonne, Spaß und Strand erwarten die Jugendlichen. Doch dann wird die Reise selbst zum Krimi und die Reisegruppe muss ermitteln!

Das Krimi-Dinner ist ein Rätselspiel, bei dem ihr erst am Tag der Veranstaltung erfahrt, in welche Rollen ihr schlüpfen werdet. Am Anfang wisst ihr selbst noch nicht genau, wie ihr in den Fall verwickelt seid. Erst im Laufe des Abends werden alle Rätsel gelöst. Und damit das Rätseln leichter fällt, gibt es dazu Snacks und Getränke.

Heike Werntgen ist Theaterpädagogin. Sie entwickelt spannende Storys, Figuren und Krimirätsel, die jedes Krimi-Dinner unverwechselbar machen.

Das Angebot wird durch den Kulturrucksack NRW gefördert. Anmeldeschluss ist der 18. März 2024.

K-24S-KR02

Mittwoch, 03.04.
18:30 bis 20:30 Uhr
mit Heike Werntgen

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Kulturrucksack NRW

Theaterspielen, zeichnen, im Chor singen, Geschichten entdecken oder selbst welche erfinden: Das alles sind Beispiele für Kulturelle Bildung. Kindern und Jugendlichen hilft Kulturelle Bildung, zu starken Persönlichkeiten zu werden. Sie erleben, dass sie selbst etwas schaffen können.

Damit möglichst viele Kinder und Jugendliche die Chance haben, bei Angeboten der Kulturellen Bildung mitzumachen, gibt es den „Kulturrucksack NRW“. Mit diesem Programm sorgt das Land Nordrhein-Westfalen zusammen mit Städten und Kreisen für gut erreichbare und bezahlbare

Kulturangebote für Kinder- und Jugendliche. Das Land stellt dafür jedes Jahr rund drei Millionen Euro bereit.

Kultur- und Jugendeinrichtungen erhalten das Geld, um Kurse und Workshops für Kinder und Jugendliche besonders günstig oder sogar kostenlos anbieten zu können. Zu den Anbieterinnen und Anbietern gehören zum Beispiel Theater, Museen, Konzerthäuser, Chöre, Tanzgruppen, Literaturhäuser, Jugendzentren und soziokulturelle Zentren.

Weitere Infos: www.kulturrucksack.nrw.de



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Es wird spannend: Erfindet euren eigenen Krimi!

Für alle von 10 bis 14 Jahren. Ungewöhnliche Verbrechen, schlaue Detektive und unerschrockene Ermittlerinnen sind genau euer Ding? Ihr lest oder hört gerne spannende Geschichten? Vielleicht seid ihr auch Fans der Drei ??? oder von TTKG? Dann erfindet doch mal euren eigenen Krimi – und zwar an nur einem Tag! Gemeinsam mit Heike Werntgen tüftelt ihr an den Figuren, schlüpft selbst hinein und entwickelt eine spannende Geschichte. Die schreibt ihr nicht nur auf, sondern spielt sie zum Abschluss sogar euren Freundinnen, Freunden und Familien vor.

Das Angebot wird durch den Kulturrucksack NRW gefördert.

K-24S-KR01

Donnerstag, 04.04.
10 bis 17 Uhr
Abschlusspräsentation ab 16:30 Uhr
mit Heike Werntgen

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Geschichten, Kunst und Tiere: Gestaltet eine Monheim-Rallye!

Für alle von 10 bis 14 Jahren. Habt ihr Lust Monheim am Rhein neu zu entdecken? Welche Straßen, Häuser oder Kunstwerke in der Stadt regen euch zum Kreativ-Werden an? Welche Geschichten erfindet ihr und welche eigenen Kunstwerke erschafft ihr, die zu diesen Orten passen und etwas mit Tieren zu tun haben?

Zusammen mit Anka und Julia Herbst gestaltet ihr daraus die Stationen einer Rallye durch Monheim am Rhein. Am abschließenden Freitag macht ihr dann die Rallye zusammen mit euren Freundinnen, Freunden und Familien. Barbara Zoschke wird mit euch Texte zu den Stationen entwickeln.

Anka und Julia Herbst sind Kunstpädagoginnen. Ihr Spezialgebiet ist die Verbindung von Stadt, Ort, Kunst, Tieren und Literatur. Barbara Zoschke schreibt Kinder- und Jugendbücher.

Das Angebot wird durch den Kulturrucksack NRW gefördert.



K-245-KR04

Montag, 08.07. bis Freitag, 12.07.
täglich von 10 bis 16 Uhr
Frühbetreuung ab 9 Uhr möglich,
Bedarf bitte bei Anmeldung angeben
mit Anka und Julia Herbst und Barbara Zoschke

Orte: Ulla-Hahn-Haus und Innenstadt von
Monheim am Rhein
mit Anmeldung, kostenfrei

Fantastische Woche: Von Monstern und Fabelwesen

Für alle von 6 bis 9 Jahren. Diese Woche wird fantastisch – und ein bisschen schrecklich! Taucht in die Welt der magischen Wesen ein, denkt euch eigene Fabeltiere und Monster aus und erweckt sie zum Leben. Wie sehen sie aus? Wie bewegen sie sich? Wie klingen sie?

Ihr verkleidet euch als Fabeltiere und Monster. Wer mag, bastelt und gestaltet Masken und Kostüme dafür selbst. Außerdem geht es auf Entdeckungstour: Wo könnten in Monheim am Rhein geheimnisvolle Wesen zu Hause sein? Ihr erfindet außerdem monsternmäßige Theaterszenen, die ihr zum Abschluss euren Freundinnen, Freunden und Familien vorführt.

K-245-U402

Montag, 15.07. bis Freitag, 19.07.
täglich von 10 bis 15 Uhr
Frühbetreuung ab 9 Uhr möglich,
Bedarf bitte bei Anmeldung angeben
Abschlusspräsentation am 19. Juli ab 15 Uhr
mit Ludmilla Ebert und Patrick Steinert

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung
Entgelt: 83 Euro (inklusive Mittagessen),
100 Euro mit Frühbetreuung
Ermäßigungen möglich

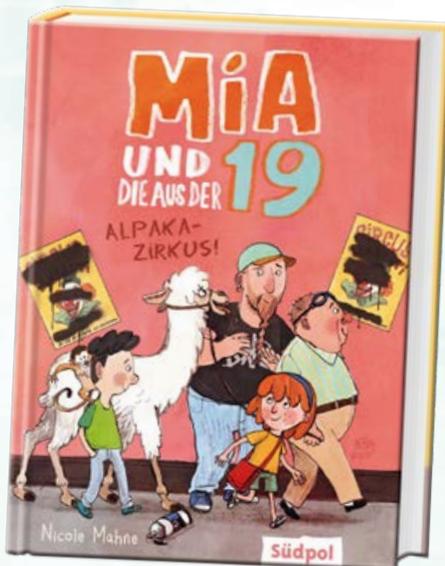
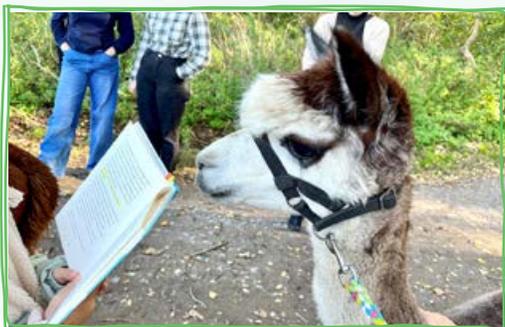


Auf Lesetour mit den Alpakas

Für alle von 6 bis 10 Jahren in Begleitung. Alpakas lieben Bücher! Glaubt ihr nicht? Dann geht mit ihnen auf eine Wanderung in der Urdenbacher Kämpel!

Besonders gern hören Alpakas Geschichten über – na klar: Alpakas! Deshalb lest ihr während der Wanderung einander aus der Geschichte „Mia und die aus der 19 – Alpaka-Zirkus“ von Nicole Mahne vor. Darin müssen Drittklässlerin Mia und ihre Freundin Jil herausfinden, warum ihr alter Nachbar Herr Rippel plötzlich mit einem Alpaka im Schlepptau auftaucht. Hat er das Tier etwa entführt? Vielleicht aus dem Zirkus, der gerade in der Stadt ist?

Das erfahrt ihr, wenn ihr während der Wanderung immer wieder Halt macht und ein weiteres Stückchen der Geschichte lest. Schließlich sind die Alpakas doch auch neugierig, wie die Geschichte ausgeht. Das wird ein herrliches Lesevergnügen für Mensch und Tier.



K-24S-U403

Freitag, 12.07.
15 bis 17 Uhr
mit Anita Houben

Ort: wird rechtzeitig bekannt gegeben
mit Anmeldung
Bitte Kind und Begleitperson anmelden!
Entgelt: 7 Euro pro Person

Literanauten – auf zu neuen Missionen

Für alle von 10 bis 18 Jahren. Ihr mögt gute Bücher und Geschichten und habt Lust, eure Begeisterung mit anderen zu teilen? Dann seid ihr bei den Literanauten genau richtig. Ihr trefft euch alle sechs Wochen im Ulla-Hahn-Haus und denkt euch Aktionen aus, die bei anderen Kindern und Jugendlichen die Lust aufs Lesen wecken. Das können Lese-Nachmittage, Schreib-Workshops oder Film-Projekte sein, die ihr selbst plant und durchführt.

Vielleicht habt ihr auch noch ganz andere Ideen, um anderen die Welt der Literatur näherzubringen. Die Kulturpädagogin Stefanie Rauscher unterstützt euch dabei, die Aktionen in Zusammenarbeit mit Schulen und anderen Einrichtungen auf die Beine zu stellen.

Stefanie Rauscher ist Kulturpädagogin. Sie kennt sich gut mit Kinder- und Jugendliteratur aus und arbeitet für das Kinderbuchmuseum in Troisdorf.

K-24S-U100

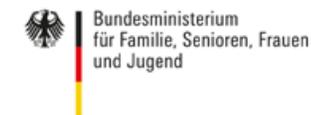
freitags, alle vier bis sechs Wochen
16:30 bis 18 Uhr

Die genauen Termine werden beim ersten Treffen vereinbart
mit Stefanie Rauscher

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Gefördert von:



Hörspiel-Club: Gänsehaut fürs Trommelfell

Für alle von 11 bis 14 Jahren. Grusel- und Horror-Geschichten lassen sich besonders gut in Hörspiele verwandeln, die für Gänsehaut bei den Zuhörenden sorgen. Aufregende Musik, geheimnisvolle Geräusche und gruselige Stimmen: All das werdet ihr in diesem Workshop nutzen, um ein spannendes und furchteinflößendes Live-Hörspiel zu schreiben und beim letzten Termin am 21. März im Ulla-Hahn-Haus aufzuführen.

Ihr erfindet gemeinsam mit dem Hörspiel-Fachmann Patrick Steiner eine Grusel-Geschichte mit all ihren Figuren. Ihr denkt euch die Dialoge aus und gestaltet die Geräusche.

Patrick Steiner ist erfahrener Regisseur und Sprecher von Hörspielen und Live-Hörspielen. Auch fürs Fernsehen war er schon als Sprecher aktiv. In Monheim am Rhein hat er zusammen mit anderen Sprecherinnen und Sprechern mit der Live-Hörspiel-Komödie „Die Nachbarn des Leon Lampe“ bereits das Publikum begeistert.

K-24S-U110
donnerstags
11.01. bis 21.03.
16:30 bis 18:30 Uhr
mit Patrick Steiner
Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

Do it yourself: Grusel- und Fantasy-Stories selbst erfinden

Habt ihr Lust, euch mehrere Wochen lang intensiv mit einem Thema oder einer beliebigen Jugendbuch-Reihe zu beschäftigen? Dann meldet euch an und stürzt euch ins Abenteuer!

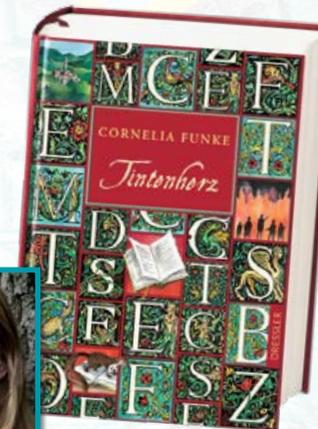


Fan-Fiction-Club: Tintenherz

Für alle von 11 bis 14 Jahren. Habt ihr euch beim Lesen schon einmal überlegt, wie eine Geschichte anders ausgehen könnte? Was zuvor oder danach geschah? Oder welche Nebenfiguren viel zu wenig Beachtung bekommen und eine eigene Geschichte verdient hätten?

Wenn ihr Fan-Fiction schreibt, macht ihr genau das: Ihr spinnt eure Lieblingsbücher selbst weiter oder verändert den Verlauf der Geschichte. Vielleicht erfindet ihr auch neue Figuren dazu oder ihr schreibt euch selbst in ein Abenteuer hinein.

„Tintenherz“ ist ein mehrfach ausgezeichnetes Fantasy-Buch von Cornelia Funke und der erste Band ihrer Tintenwelt-Reihe. Darin haben die Figuren die Möglichkeit, in Bücher einzutauchen und eigene Abenteuer zu erleben, und die Bewohnerinnen und Bewohner der Fantasiewelten können lebendig werden. Die vielen spannenden Figuren sind wie dafür geschaffen, sie in euren eigenen Fan-Geschichten in neue Abenteuer stürzen zu lassen.



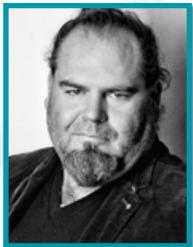
Charlotte Luise Fechner wurde in Berlin geboren und hat in London Theater und Literatur studiert. Sie lebt heute in Köln und arbeitet als Autorin und Dozentin für Kreatives Schreiben. Für ihr erstes Theaterstück für ein junges Publikum „Schneeschuhhasen im Glas“ erhielt sie den Niederländisch-Deutschen Kinder- und Jugenddramatiker-Preis „Kaas und Kaapes“.

K-24S-U111
donnerstags, 11.4. bis 04.07.
16:30 bis 18:30 Uhr
mit Charlotte Luise Fechner
Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

Klangteppich weben: Was haben wir gemeinsam?

Für alle von 10 bis 20 Jahren. Wir sind alle verschieden, wir sind alle einzigartig. Und doch haben wir mehr gemeinsam, als wir vielleicht denken. In diesem Workshop feiern wir die Vielfalt und entdecken, was uns miteinander verbindet.

Im ersten Teil des Workshops, am Vormittag, lernt ihr einander kennen und bringt zusammen mit den Workshop-Leitenden Christian Linker und Kerstin Ruschmeyer Wörter und Texte zum Klingen. Im zweiten Teil, am Nachmittag, geht es raus aus dem Ulla-Hahn-Haus und in die Stadt hinein. Ihr mischt euch unter die Menschen und sammelt weitere Töne und Wörter ein. Aus dieser Sammlung wird Kerstin Ruschmeyer mit euch eine Klang-Collage erstellen.



K-24S-U600

Samstag, 27.04.

10 bis 16 Uhr

mit Christian Linker und Kerstin Ruschmeyer

Ort: Ulla-Hahn-Haus

Alle Teilnehmenden dürfen ein Musikinstrument mitbringen – oder gern auch andere Dinge, mit denen sich Töne und Klänge erzeugen lassen.

mit Anmeldung, kostenfrei



Junges Monheimer Schreiblabor

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Ihr bringt selbst gerne etwas zu Papier? Oder würdet es gern, wisst aber nicht so recht, wie ihr anfangen sollt? Dann kommt ins Junge Monheimer Schreiblabor und trifft jeden Donnerstagabend Gleichgesinnte.

Ob Roman, Gedicht oder Poetry-Slam-Text, ob bissige Satire oder authentische Biografie: Im Schreiblabor experimentiert ihr mit allen Textformen, die euch interessieren. Ihr könnt eure selbst geschriebenen Texte vorstellen und bekommt Feedback von den anderen Teilnehmenden. Außerdem erhaltet ihr Tipps und kreative Schreibaufgaben von Profis aus Bereichen wie Jugendbuch, Poetry-Slam, Hörspiel und Journalismus. Bei Interesse könnt ihr jederzeit zum Schnuppern kommen.

K-24S-U101

donnerstags, 12.01. bis 22.06.

19 bis 21 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Live-Hörspiel: Experimente für die Ohren

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Bei einem Live-Hörspiel erlebt das Publikum, was sonst im Studio passiert. Dialoge, Geräusche und Musik: Alles entsteht live auf der Bühne. Alles muss so echt klingen, dass Bilder in den Köpfen der Zuhörenden entstehen. Wenn ihr Lust habt, ein solches Live-Hörspiel selbst zu entwickeln und aufzuführen, dann kommt vorbei!

Ihr sucht ein Genre aus, sammelt Ideen und schreibt gemeinsam die Dialoge. Patrick Steiner zeigt euch, worauf es beim „Schreiben für die Ohren“ ankommt, und begleitet euch von der ersten Idee bis zur Aufführung vor Publikum am 17. März im Ulla-Hahn-Haus.

Patrick Steiner ist erfahrener Regisseur und Sprecher von Hörspielen und Live-Hörspielen. Auch fürs Fernsehen war er schon als Sprecher aktiv. In Monheim am Rhein hat er zusammen mit anderen Sprecherinnen und Sprechern mit der Live-Hörspiel-Komödie „Die Nachbarn des Leon Lampe“ bereits das Publikum begeistert.

K-24S-U102

donnerstags, 26.01., 23.02., 02.03., 09.03., 16.03.

19 bis 21 Uhr

mit Patrick Steiner

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

#Junges
Monheimer
Schreiblabor

Literatur on stage: Lesung und Live-Hörspiel

Im Jungen Monheimer Schreiblabor trifft sich der lokale schriftstellerische Nachwuchs, um sich auszutauschen und das eigene Schreiben zu verbessern. Beim Abend unter dem Motto „Literatur on stage“ ist der Zeitpunkt gekommen, die ersten eigenen Texte vor Publikum zu präsentieren.

Die jungen Schreibenden lesen Geschichten und Texte vor, die im Schreiblabor entstanden sind oder dort angeregt wurden. Ob nachdenklich, traurig, komisch oder grotesk: Der Abend lebt vom ganz persönlichen Ton der Mitwirkenden und den unterschiedlichen Stimmungen, Textsorten und Inhalten, die auf die vielfältigen Schreibimpulse im Labor zurückgehen.

Einen weiteren Höhepunkt bietet der Abend mit der Welt-Premiere eines Live-Hörspiels, das junge Menschen aus Monheim am Rhein mit Hörspiel-Fachmann Patrick Steiner entwickelt haben. Dialoge, Geräusche und Musik: Alles, was sonst im Studio entsteht, erlebt das Publikum bei dieser Königsdisziplin des Hörspiels live auf der Bühne.



K-24S-U560

Sonntag, 17.03.
19 bis 20:30 Uhr
mit Siegfried Bast, Patrick Steiner und den Teilnehmenden des Jungen Monheimer Schreiblabors und des Kurses „Live-Hörspiel: Experimente für die Ohren“

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

#Junges
Monheimer
Schreiblabor



Nature Writing

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Das Schreiben darüber, wie die Natur vom Menschen erlebt wird, hat eine lange Tradition. In den vergangenen Jahren hat es angesichts der Klimakatastrophen an Relevanz gewonnen.

In diesem Workshop könnt ihr zusammen mit der jungen Autorin Lena Riemer erforschen, was Pflanzen und Tiere als Gegenstand von Literatur so faszinierend macht. In welchem Verhältnis stehen wir zu unserer Umwelt? Wie können wir Naturphänomene schreibend festhalten? Und welche Rolle spielen Gedichte und Geschichten in der Klimabewegung?

Schreibende aller Gattungen und Erfahrungslevel sind herzlich willkommen.

Lena Riemer ist ehemalige Teilnehmerin des Jungen Monheimer Schreiblabors. Seit Oktober 2023 studiert sie Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Sie schreibt vor allem Lyrik und Drama.

K-24S-U103

donnerstags, 22.02. und 29.02.
19 bis 21 Uhr
mit Lena Riemer

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Talk bookish to me! – Social Media für Bücherwürmer

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Die Zeiten, in denen Schreibende und Lesebegeisterte allein im stillen Kämmerlein ihrer Passion nachgingen, sind vorbei. Social Media macht's möglich. Mittlerweile ist eine Präsenz bei Instagram oder TikTok für Schreibende fast schon ein Muss. Buch-Blogs tragen maßgeblich zum Erfolg vieler Romane bei.

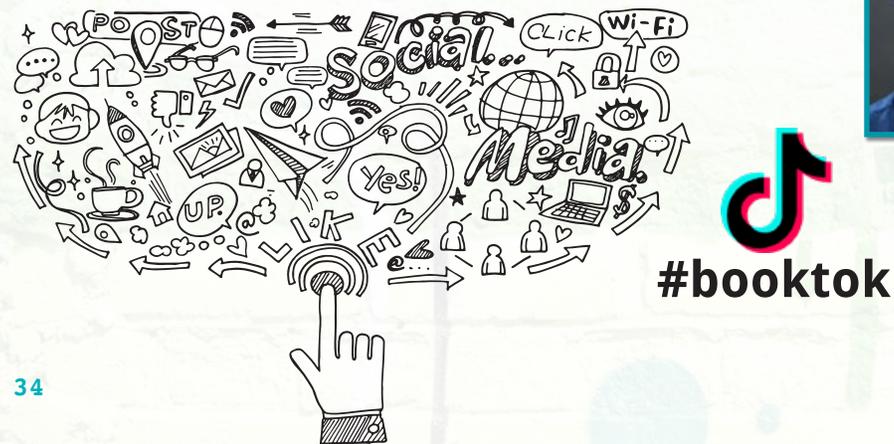
Warum auch nicht? Was gibt es Schöneres, als sich über das auszutauschen, was man liebt? Doch wie könnt ihr Teil dieser Community werden? Wie rezensiert man ein Buch? Wie professionell und wie persönlich sollte euer Online-Auftritt sein? Das und mehr erfahrt ihr in diesem Workshop mit Schriftsteller und Blogger Marius Schaefers. Egal, ob ihr selbst schreibt oder gerne lest – hier seid ihr richtig.

Marius Schaefers wurde 1995 geboren. Er ist Autor, Blogger und Sensitivity Reader. Er veröffentlichte seinen Debütroman mit 18 Jahren im Selbstverlag, gefolgt von weiteren Selfpublishing-Erfolgen und Verlagsveröffentlichungen, darunter der Jugendroman „In den buntesten Farben“. Auf Instagram teilt Marius als @derunbekannteheld regelmäßig Lesetipps. Außerdem spricht er über seine Transidentität und Queerness und setzt sich für mehr Diversität in der Unterhaltungsliteratur ein.

K-245-U104

Donnerstag, 21.03.
19 bis 21 Uhr
mit Marius Schaefers

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Das Thema bin ich: Schreiben zwischen Wahrheit und Dichtung

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Wer selbst Geschichten schreibt, kennt bestimmt die Frage: „Hey, ist das eigentlich autobiografisch?“. Oft ist diese Frage gar nicht so leicht zu beantworten. Einerseits steckt in fast jedem Text etwas von der Persönlichkeit der verfassenden Person. Andererseits bedeutet kreatives Schreiben immer auch, etwas Neues zu erschaffen – egal, wie nah es an der Wahrheit ist.

Im Literaturbetrieb wird gerade viel darüber diskutiert: Wie eng sollten Schreibende an ihren Figuren dran sein? Wie sehr gehört die eigene Identität zu den selbst geschriebenen Texten – und umgekehrt?

Der Workshop mit Autor Christian Linker richtet sich an alle, die Lust haben, mit kreativen Übungen und im Gespräch mit anderen jungen Menschen über diese Fragen nachzudenken und zu experimentieren. Egal, ob ihr gerade erst anfangt, zu schreiben, oder schon Schreibprofi seid – hier seid ihr richtig. Bringt gern eure eigenen Texte mit!



Christian Linker wurde 1975 in Leverkusen geboren und lebt dort heute mit seiner Familie. Er hat Theologie studiert und war beruflich in der Kinder- und Jugendpolitik unterwegs, bevor er sich ganz dem Schreiben widmete. Seine Romane wurden vielfach ausgezeichnet.

K-245-U105

Samstag, 02.03.
14 bis 19 Uhr
mit Christian Linker

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Schreibwerkstatt: Mit allen Sinnen

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Wie lässt sich das, was wir hören, riechen, fühlen oder schmecken, in Worte fassen? Und zwar am besten so lebendig, dass die Lesenden die beschriebenen Sinnesindrücke am eigenen Leib nachempfinden können? Genau das könnt ihr in dieser Schreibwerkstatt mit Nicol Goudarzi und Kerstin Ruschmeyer herausfinden.

Los geht es damit, eure eigenen Sinne zu schulen: Mit Fühlkisten, Klangcollagen, einer Duftapotheke oder einer Geschmacks-Tombola werden die für das Sensorische zuständigen Gehirnareale aktiviert. Kein Problem, wenn ihr nicht gleich ins freie Schreiben kommt: Lyrische Kurzformen wie Elfchen oder Schneeballgedicht und andere Methoden geben euch Schreibimpulse.

Nicol Goudarzi ist promovierte Pädagogin und hat darüber hinaus Literarisches Schreiben und Kulturjournalismus studiert. Als Dozentin für Kreatives Schreiben gestaltet sie mit viel Freude Angebote für kleine und große Menschen mit und ohne Behinderung. 2022 erschien ihr (fast) barrierefreier Jugendroman „Maximal unsichtbar“.



Kerstin Ruschmeyer ist Diplom-Sozialpädagogin und liebt nahezu alles, was mit Sprache und Literatur zu tun hat. Als Dozentin gibt sie ihre Sprachbegeisterung mit vielen kreativen Ideen für alle Sinne weiter.

K-24S-U106

donnerstags, 11.04. und 02.05.

19 bis 21 Uhr

mit Kerstin Ruschmeyer und Nicol Goudarzi

Ort: Ulla-Hahn-Haus

mit Anmeldung, kostenfrei



Schreibwerkstatt: Krieg und Frieden

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Seit zwei Jahren herrscht Krieg mitten in Europa. Irgendwie haben wir uns an das Schreckliche gewöhnt – aber auch diese Gewöhnung ist beängstigend. Worte und Geschichten können helfen, mit Ängsten und Gefühlen von Verunsicherung, Bedrohung, Trauer oder Wut umzugehen.

In diesem Workshop mit der Journalistin und Autorin Anke Ricklefs könnt ihr euch schreibend mit euren Gedanken zu Krieg und Frieden auseinandersetzen. Welche Worte sind passend, um ausdrücken, was ihr fühlt? Gibt es dafür überhaupt passende Worte? Oder ist es lyrisch sogar leichter, das zu sagen, wofür im Alltag oft die Worte fehlen? Eure Gedichte und Geschichten können auch ein Weg sein, euren Wunsch nach Frieden zum Ausdruck zu bringen, und damit anderen, die sie später lesen oder hören, Hoffnung zu machen.

Es geht auch um praktische Fragen des Schreibens über Kriegserfahrung und Friedenssehnsucht: Was erleben eure Figuren? Sind sie gerade aus einem Krisengebiet geflohen? Oder kennen



sie Menschen, die Krieg erlebt haben? Was machen die Figuren, um mit ihren Erfahrungen umzugehen? Und vielleicht fällt euch auch Musik zu dem Thema ein, die in eure Texte rhythmisch oder inhaltlich einfließen kann. Oder wollt ihr einen Songtext zu dem Thema schreiben? Auch dafür bietet der Workshop Raum.

K-24S-U107

donnerstags, 18. und 25.04.

19 bis 21 Uhr

mit Anke Ricklefs

Ort: Ulla-Hahn-Haus

mit Anmeldung, kostenfrei



Schreibwerkstatt: Nur Mut?

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Was ist Mut? Was kann er und wofür ist er da? Wie werden wir überhaupt mutig? Gibt es unterschiedliche Formen von Mut? Und verändert er sich im Laufe eines Lebens? Sind kleine Kinder anders mutig als Erwachsene? Müssen Erwachsene überhaupt mutig sein? Und wie sieht es bei Superheldinnen und -helden aus?

In diesem Workshop geht es um alle Formen des Muts. Zusammen mit Autorin Charlotte Luise Fechner findet ihr heraus, welche Rolle Mut – oder dessen Abwesenheit – in literarischen Texten spielen kann. Ihr könnt anhand verschiedener Textformen wie Monologen, kurzen Szenen und Kurzgeschichten ausprobieren, wie es ist, selbst über Mut zu schreiben.

Charlotte Luise Fechner wurde in Berlin geboren und hat in London Theater und Literatur studiert. Sie lebt heute in Köln und arbeitet als Autorin und Dozentin für Kreatives Schreiben. Für ihr erstes Theaterstück für ein junges Publikum „Schneeschuhasen im Glas“ erhielt sie den Niederländisch-Deutschen Kinder- und Jugenddramatiker-Preis „Kaas und Kaapes“.

**K-245-U108**

donnerstags, 16.05. und 06.06.
19 bis 21 Uhr
mit Charlotte Luise Fechner

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Schreibwerkstatt: Poetry-Slam-Texte schreiben und präsentieren

Für alle von 15 bis 25 Jahren. Poetry Slam greift oft Alltagsthemen auf und verwandelt sie in gesprochene Literatur: mal nachdenklich, mal bissig, nicht selten humorvoll bis absurd. Stilistisch ist fast alles möglich. Die Textformen reichen von freier Prosa bis hin zu Lyrik. Diese Freiheit macht gemeinsam mit dem Vortrag in einer Wettbewerbs-Situation das Poetry-Slam-Format so reizvoll.

Wie ihr Ideen für eure Texte entwickeln und ausformulieren könnt, wie ihr mit Sprache und Rhythmus, mit Versen und Prosa spielen könnt, darum geht es in dieser Schreibwerkstatt mit Jonathan Löffelbein. Außerdem zeigt euch der erfahrene Poetry-Slammer wie ihr eure Texte bei einem öffentlichen Slam im Wettstreit mit anderen Schreibenden performen und präsentieren könnt.



Jonathan Löffelbein ist Autor, professioneller Poetry-Slammer, Hobby-Model und Internet-Clown. Er schreibt eine bunte Mischung aus Kurzgeschichten, Lyrik und Stand-up und steht damit regelmäßig auf der Bühne. Unter anderem ist er bekannt für den Blog „Worst of Chefkoch“.

Der nächste Monheimer PoetrySlam findet in der zweiten Jahreshälfte 2024 statt. Infos dazu erhaltet ihr nach den Sommerferien.

K-245-U109

donnerstags, 20.06., 27.06., 04.07.
19 bis 21 Uhr
mit Jonathan Löffelbein

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

FSJ Kultur im Ulla-Hahn-Haus: Komm in unser Team!

Das FSJ Kultur ist ein Freiwilligendienst. Bei einem Freiwilligendienst arbeitet ihr ein Jahr lang in einer Kultureinrichtung wie dem Ulla-Hahn-Haus mit. Wenn ihr höchstens 27 Jahre alt seid, könnt ihr bei uns ein FSJ Kultur machen – egal was ihr schon könnt. Zeugnisse oder Noten sind nicht wichtig. Die Hauptsache ist, dass ihr Lust habt, ein Jahr lang zu unserem Team zu gehören und ganz viel Neues zu lernen. Dafür gibt es keinen Lohn, aber ein Taschengeld in Höhe von 453 Euro im Monat und ihr seid sozial- und krankenversichert.

Ein FSJ Kultur hilft euch bei der beruflichen Orientierung. Ihr erlebt die Arbeit in einer Kultureinrichtung und lernt unterschiedliche kreative Berufe kennen. Ihr könnt ausprobieren, ob die Arbeit im Kulturbereich etwas für euch ist. Ihr könnt euch überlegen, welcher Beruf euch interessiert. Und ihr erfahrt, welche

Freiwilligendienste
Kultur und Bildung

Ausbildungen und Studiengänge für euch infrage kommen. Selbst, wenn ihr am Ende nicht im Kultur- oder Bildungsbereich arbeiten wollt, nehmt ihr eine Menge wertvoller Erfahrungen mit.

„Das Freiwillige Soziale Jahr im Ulla-Hahn-Haus war für mich ein großer Gewinn. Ich habe nicht nur pädagogische und organisatorische Kompetenzen erlernt, es hat auch meine Persönlichkeitsentwicklung stark positiv beeinflusst.“

„Der FSJ-Alltag im Ulla-Hahn-Haus war immer abwechslungsreich, durch die Vielzahl an Kindern, Altersgruppen und Kursen. Er hat mir einen breiten Überblick verschafft, auf wie viele verschiedene Weisen man Literatur in die Welt tragen kann.“

Miriam, FSJ 2022/2023

FSJ Kultur im Ulla-Hahn-Haus

Was macht ihr bei uns?

- Ihr lernt den Arbeitsalltag in einem Literaturhaus kennen und unterstützt das Team beim Planen des Programms und beim Organisieren von Lesungen und Kursen.
- Ihr unterstützt unsere Dozentinnen und Dozenten dabei, Angebote für Kinder und Jugendliche durchzuführen. Dabei erhaltet ihr Einblicke in unterschiedliche Kunstformen und pädagogische Methoden. Die Angebote reichen vom Bilderbuch-Club über Schreibwerkstätten und Poetry Slams bis zu Ferien-Freizeiten. Die Altersspanne der Teilnehmenden erstreckt sich vom Kleinkind- bis zum jungen Erwachsenen-Alter.
- Ihr berichtet auf Facebook und Instagram über das Geschehen im Ulla-Hahn-Haus: Ihr erstellt Beiträge über unsere Angebote und schreibt ein FSJ-Tagebuch. Vielleicht habt ihr auch ganz neue Ideen, wie sich das Ulla-Hahn-Haus in den sozialen Medien präsentieren könnte.
- Ihr begegnet Menschen, die zum Beispiel schriftstellerisch, künstlerisch, journalistisch oder pädagogisch arbeiten. So erhaltet ihr einen Einblick in verschiedene Berufe und Arbeitsweisen im Kultur- und Bildungsbereich.
- Das Ulla-Hahn-Haus arbeitet eng mit anderen Kultur- und Bildungseinrichtungen inner- und außerhalb der Stadt zusammen. Ihr erlebt, wie Netzwerke und Partnerschaften dazu beitragen, gute Kultur- und Bildungsangebote auf die Beine zu stellen.



- Ihr gestaltet ein eigenes Projekt. Zum Beispiel führt ihr einen Schreib- oder Bücher-Workshop innerhalb eines unserer Angebote durch. So könnt ihr die Methoden und Arbeitsweisen, die ihr kennenlernt, gleich selbst ausprobieren.
- Ihr habt bei mindestens 25 Bildungstagen. Dazu gehören mehrtägige Seminare, bei denen ihr andere Freiwillige trifft. Hier beschäftigt ihr euch mit persönlichen oder politischen Themen, lernt künstlerische Ausdrucksformen kennen und erhaltet Anregungen für euren weiteren Lebens- und Berufsweg.

Bei Interesse kontaktiert:

Siegfried Bast
Mentor für die Freiwilligen im Ulla-Hahn-Haus
Telefon: +49 2173 951-4143
E-Mail: sbast@monheim.de

Weitere Infos und Bewerbung

www.freiwilligendienste-kultur-bildung.de

FSJ Kultur im Ulla-Hahn-Haus

Bücherkinder: Werdet Teil der Online-Redaktion!

Für alle von 8 bis 25 Jahren. Ihr liebt nicht nur das Lesen, sondern schreibt auch gerne über eure Leidenschaft? Dann kommt in die Bücherkinder-Redaktion! Auf der Website www.buecherkinder.de veröffentlichen Kinder und Jugendliche Buch-Besprechungen und Lesetipps für andere Kinder und Jugendliche.

Die Kulturpädagogin Stephanie Rauscher versorgt euch mit Lesestoff und gibt euch Tipps, wie ihr gute Buch-Besprechungen schreibt. Die Redaktion trifft sich regelmäßig online und tauscht sich aus.

Aber auf www.buecherkinder.de könnt ihr nicht nur Bücher empfehlen. Auf der Website könnt ihr auch über spannende Lesungen und Workshops im Ulla-Hahn-Haus berichten oder Interviews mit Menschen aus der Literatur-Szene veröffentlichen, die ihr im Ulla-Hahn-Haus trifft.

Stefanie Rauscher ist Kulturpädagogin. Sie kennt sich gut mit Kinder- und Jugendliteratur aus und arbeitet für das Kinderbuchmuseum in Troisdorf.



K-24S-U110

individuelle Termine in Absprache mit dem Redaktionsteam mit Stefanie Rauscher

Ort: online
mit Anmeldung, kostenfrei



Buchstein®-Kitas

Fantastische Geschichten erfinden, mit Sprache spielen und durch Märchen wachsen – mit den Buchstein-Kitas möchte das Ulla-Hahn-Haus Kinder von Anfang an für Sprache und Lesen begeistern und ihnen Bücher und Geschichten schmackhaft machen. Gemeinsam mit den Monheimer Familienzentren und Moki setzt das Ulla-Hahn-Haus dieses Kooperationsangebot schon seit 2017 erfolgreich um.

Die Buchstein-Kitas profitieren bei der Zusammenarbeit mit dem Ulla-Hahn-Haus von einem verlässlichen und bedarfsorientierten Angebot im Bereich der sprachlichen Bildung und frühen Leseförderung. So werden Bücher Teil des Alltags und die Einrichtung kann Kinder und Familien an besonderen literaturpädagogischen Projekten und Veranstaltungen teilhaben lassen. Das Ulla-Hahn-Haus unterstützt Verantwortliche in den Kindertageseinrichtungen gerne bei ihren Wünschen.

Bislang arbeitet das Ulla-Hahn-Haus mit 15 Monheimer Kindertageseinrichtungen zusammen.

Möchten auch Sie Buchstein-Kita werden?

Alle Monheimer Einrichtungen verfügen über ein Budget für Bildungsangebote, das die Entwicklungs- und Bildungsförderung der Stadt Monheim am Rhein bereitstellt. Dieses Budget kann für die Teilnahme am Programm Buchstein-Kitas verwendet werden.

Um Buchstein-Kita zu werden, müssen jährlich vier der sechs aufgeführten Module durchgeführt werden. Für eine reibungslose Planung bitten wir Sie, sich für die Angebote in Modul 1 (Praxis-Projekt), an denen Sie mit Ihrer Einrichtung teilnehmen möchten, mit genügend Vorlaufzeit anzumelden. Für das erste Halbjahr ist die Frist der 30. November des Vorjahres. Für die zweite Jahreshälfte des Buchstein-Kita-Jahres gilt der 31. Mai als Frist.



Kooperationen mit Bildungseinrichtungen

Für Kindertages-
einrichtungen



Wir sind
Buchstein®
Kita!

Modul 1: Praxis-Projekt

Ort: in der Kita, mit Anmeldung, kostenpflichtig

Theater mit den Aller kleinsten – Bilderbücher entdecken

Für alle von 2 bis 3 Jahren. Bühne frei für die Aller kleinsten! Beim Theater entdecken Zwei- bis Dreijährige spielerisch erste Geschichten. Unterstützt durch theaterpädagogische Methoden experimentieren sie mit sprachlichen und körperlichen Symbolen. Das fördert die sprachliche Entwicklung, die emotionale Ausdrucksfähigkeit und die motorischen Fähigkeiten. Die Spielfreude der Kinder wird aufgegriffen. So nähern sich die Kinder Bilderbüchern mit allen Sinnen.

Termine: 10 Termine à 45 Minuten

Gruppengröße: 6 Kinder pro Gruppe
Es sollten zwei bis drei Gruppen
hintereinander teilnehmen.

Kosten: 510 Euro pro Gruppe (inklusive
Material)



Geschichten-Werkstatt

Für alle von 4 bis 5 Jahren. Wie lassen sich Geschichten erfinden? Wie entsteht ein Buch? In der Geschichten-Werkstatt entwickeln die Kinder eigene Geschichten. Sie werden mit literaturpädagogischen Methoden darin unterstützt, ihre Ideen sprachlich zum Ausdruck zu bringen.

Termine: 10 Termine à 45 Minuten

Gruppengröße: 8 Kinder pro Gruppe
(größere Gruppen nach Absprache)
Es sollten zwei bis drei Gruppen
hintereinander teilnehmen.

Kosten: 610 Euro pro Gruppe (inklusive
Material)



Märchengarten

Für alle von 4 bis 6 Jahren. Es war einmal: Im Märchengarten wachsen Geschichten aus einer lang vergessenen Zeit. Sie erzählen von magischen Wesen, Feen und Zwergen und von mutigen Heldinnen und Helden. Mit zeitlosen Bildern und Symbolen bringen Märchen Lebenserfahrungen zum Ausdruck. Kinder lernen so, mit ihren Ängsten umzugehen und wachsen mit den Figuren aus den Märchen.

Termine: 5 Termine à 45 Minuten
nach Absprache auch als Projektwoche
möglich

Gruppengröße: 10 Kinder pro Gruppe
Es sollten zwei bis drei Gruppen
hintereinander teilnehmen.

Kosten: 310 Euro pro Gruppe
(inklusive Material)



Für Kindertages-
einrichtungen



Cinema fantastica

Für alle von 4 bis 6 Jahren. Bei dieser mehrsprachigen Vorleseaktion können die Kinder ihre Sprachenvielfalt einbringen und erleben, wie wertvoll sie ist. Jede Vorleseaktion wird durch Eintrittskarten, ein Begrüßungsritual und Kino-Atmosphäre inszeniert. So wird den Kindern vermittelt, dass alle als Bilderbuch-Kino präsentierten Geschichten und Sprachen etwas Wunderbares und Wertvolles sind. Eine kreative Abschlussaktion rundet das Angebot ab.

Termine: 10 Termine à 45 Minuten
10 Wochen in Folge, nach Absprache auch
als monatliches Angebot möglich

Gruppengröße: 12 Kinder pro Gruppe
Es sollten zwei bis drei Gruppen hintereinander
teilnehmen.

Kosten: 510 Euro pro Gruppe
(inklusive Material)

In der Kita werden Beamer und Leinwand
benötigt.

Kooperationen mit Bildungseinrichtungen



Wir sind
Buchstein®-
Kita!

Modul 2: Bücher-Café

Für Kita-Personal und Eltern. Beim Bücher-Café präsentiert das Team des Ulla-Hahn-Hauses aktuelle Neuerscheinungen, gibt Buchtipps zu aktuellen Themen, stellt das Ulla-Hahn-Haus vor und bringt Praxistipps zum Vorlesen mit.

- Termine: zweimal jährlich
Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Nächster Termin am 22.04.24 von 18 bis 19:30 Uhr
- Ort: Ulla-Hahn-Haus
- mit Anmeldung, kostenfrei



Modul 3: Lesung

Für Kita-Kinder. Im Ulla-Hahn-Haus finden regelmäßig Begegnungen mit Autorinnen und Autoren statt. Die Termine der Lesungen im ersten Halbjahr 2024 sind auf den Seiten 50–53 zu finden. Außerdem gibt es jedes Jahr im Herbst für die Kindertagespflege und für Kindertagesstätten „Eine Woche voller Bücher“ mit Lesungen, Theater und vielem mehr rund ums Bilderbuch. Motto und Programm der diesjährigen „Woche voller Bücher“ werden im Programmheft für das zweite Halbjahr 2024 veröffentlicht.

- Ort: Ulla-Hahn-Haus
- mit Anmeldung, kostenfrei

Modul 4: Workshop zu Ulla Hahn: Geschichten aus dem Großvaterkästchen

Für Vorschulkinder. Vorschulkinder lernen in diesem Workshop im Ulla-Hahn-Haus die Schriftstellerin Ulla Hahn mit ihrer Liebe zum Rhein und zu Geschichten kennen. Mit den Romanfiguren Hilla und ihrem Großvater begeben sie sich auf einen imaginären Ausflug zum Rhein, um dort Buchsteine zu suchen. Im Anschluss gestalten sie ihr eigenes Großvaterkästchen.

- Termine: 1 Termin à 60 Minuten
- Gruppengröße: 15 Kinder pro Gruppe
- Ort: Ulla-Hahn-Haus
- mit Anmeldung, kostenfrei



Modul 5: Methoden-Koffer für Buchstein-Kitas

Für Fachpersonal. Das Ulla-Hahn-Haus bietet für die Mitarbeitenden der Buchstein-Kitas Fortbildungen zu grundlegenden literatur- und theaterpädagogischen Vermittlungsmethoden an: Von der Arbeit mit dem Kamishibai über Tipps zum Theaterspiel mit den Allerkleinsten bis zu Tricks für den Einsatz einer Handpuppe hat das Ulla-Hahn-Haus ein vielfältiges Angebot entwickelt. Mindestens eine Fachkraft pro Buchstein-Kita sollte jährlich an einer Fortbildung teilnehmen.

- 01.03.24 von 10 bis 16 Uhr: Hereinspaziert und mitgemacht! – Einstiege in (Bilderbuch-) Geschichten
- Ort: Haus der Chancen
- mit Anmeldung, kostenfrei
- Einige Angebote des Methoden-Koffers können auch als kostenpflichtige Inhouse-Fortbildung für das Kita-Team gebucht werden. Sprechen Sie uns gerne an.

Für Kindertages-
einrichtungen

Modul 6: Verankerung der Kooperation im pädagogischen Konzept

Für Fachpersonal. Einmal im Jahr lädt das Ulla-Hahn-Haus Verantwortliche aller Buchstein-Kitas zu einem gemeinsamen Austausch ein. Dabei werten wir die Kooperation aus und entwickeln sie weiter. Die Buchstein-Kitas sind außerdem eingeladen, die Kooperation im Einrichtungskonzept zu verankern und mit dem Logo „Buchstein®-Kita“ zum Beispiel auf der Website oder im Foyer sichtbar zu machen. Wir freuen uns, wenn Sie Eltern über die Angebote im Ulla-Hahn-Haus informieren. Sie erhalten von uns regelmäßig das Programmheft des Ulla-Hahn-Hauses.



Kooperationen mit Bildungseinrichtungen



Wir sind
Buchstein®
Tageskinder!

Kindertagespflege

Tageseltern können sich mit dem Siegel „Buchstein®-Tageskinder“ auszeichnen lassen. So verstärkt das Ulla-Hahn-Haus die Zusammenarbeit mit den Tageseltern und unterstützt diese bei einer qualitativollen sprachlichen Bildungsarbeit.

Möchten auch Sie Teil des Buchstein-Tageskinder-Programms werden?

Melden Sie sich gerne bei uns, wenn Sie das Siegel „Buchstein®-Tageskinder“ tragen möchten! Dazu müssen jährlich vier der fünf aufgeführten Module durchgeführt werden.

Modul 1: Bücherknirpse

Für Tageseltern und Kinder von 1,5 bis 3 Jahren. „Hey, wir sind die Bücherknirpse!“, schallt es jeden Montag durch das Ulla-Hahn-Haus, denn dann entdecken Tageseltern gemeinsam mit ihren Tagelkindern die Welt der Bilderbücher. In jeder Bücherknirpse-Stunde steht ein Buch im Mittelpunkt, das die Kinder mit allen Sinnen erforschen und erleben. Dazu werden Lieder gesungen, Finger- und Bewegungsspiele ausprobiert oder kleine Kunstwerke geschaffen.

Folgende Kurse stehen zur Auswahl:

K-24S-U900

montags, 08.01. bis 25.03.
9 bis 10 Uhr, Entgelt: 20 Euro pro Kind

K-24S-U901

montags, 08.01. bis 25.03.
10:15 bis 11:15 Uhr, Entgelt: 20 Euro pro Kind

K-24S-U902

montags, 08.04. bis 01.07.
9 bis 10 Uhr, Entgelt: 24 Euro pro Kind

K-24S-U903

montags, 08.04. bis 01.07.
10:15 bis 11:15 Uhr, Entgelt: 24 Euro pro Kind

mit Ludmilla Ebert
Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung



Modul 2: Bücher-Café

Für Tageseltern und die Eltern der Tageskinder. Beim Bücher-Café präsentiert das Team des Ulla-Hahn-Hauses aktuelle Neuerscheinungen, gibt Buchtipps zu aktuellen Themen, stellt das Ulla-Hahn-Haus vor und bringt Praxistipps zum Vorlesen mit.

Termine: zweimal jährlich

Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.
nächster Termin am 22.04.24 von 18 bis 19:30 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus

mit Anmeldung, kostenfrei



Modul 3: Lesung

Für Tageseltern und Kinder. Im Ulla-Hahn-Haus finden regelmäßig Begegnungen mit Autorinnen und Autoren statt. Die Termine der Lesungen im ersten Halbjahr 2024 sind auf den Seiten 50–51 zu finden.

Außerdem gibt es jedes Jahr im Herbst für die Kindertagespflege und für Kindertagesstätten „Eine Woche voller Bücher“ mit Lesungen, Theater und vielem mehr rund ums Bilderbuch. Motto und Programm der diesjährigen „Woche voller Bücher“ werden im Programmheft für das zweite Halbjahr 2024 veröffentlicht.

Ort: Ulla-Hahn-Haus

mit Anmeldung, kostenfrei

Für Kindertagespflege

Modul 4: Methoden-Koffer für Buchstein-Tageseltern

Für Tageseltern. Das Ulla-Hahn-Haus bietet grundlegende Fortbildungen zu literatur- und theaterpädagogischen Vermittlungsmethoden an: Von der Arbeit mit dem Kamishibai über Tipps zum Theaterpiel mit den Aller kleinsten bis zu Tricks für den Einsatz einer Handpuppe hat das Ulla-Hahn-Haus ein vielfältiges Angebot entwickelt. Die Kindertagespflege-Personen der Buchstein-Tageskinder sollten jährlich an einer Fortbildung teilnehmen.

01.03.24 von 10 bis 16 Uhr: Hereinspaziert und mitgemacht! – Einstiege in (Bilderbuch-) Geschichten

Ort: Haus der Chancen

Die Teilnahme ist für Fachkräfte aus dem Programm Buchstein-Tageskinder kostenfrei.

Modul 5: Verankerung der Kooperation im pädagogischen Konzept

Für Tageseltern. Einmal im Jahr lädt das Ulla-Hahn-Haus alle Kindertagespflege-Eltern im Buchstein-Programm zu einem gemeinsamen Austausch ein. Dabei werten wir die Kooperation aus und entwickeln sie weiter. Alle teilnehmenden Kindertagespflege-Personen und -Einrichtungen sind außerdem eingeladen, die Kooperation im pädagogischen Konzept zu verankern und mit dem Logo „Buchstein®-Tageskinder“ zum Beispiel auf der Website oder im Eingangsbereich sichtbar zu machen. Wir freuen uns, wenn Sie Eltern über die Angebote im Ulla-Hahn-Haus informieren. Sie erhalten von uns regelmäßig unser Programmheft.



Lesung mit Yayo Kawamura: Wer hat Angst vorm kleinen Wölfchen?

Für alle ab 2 Jahren. Das kleine Wölfchen läuft im Wald umher und sucht jemanden zum Spielen. Doch es hat einfach kein Glück, denn alle Tiere haben Angst vor ihm. Ständig hört es „Mit Wölfen spielt man nicht!“ Doch plötzlich hört das kleine Wölfchen eine Stimme. „Willst du mit mir spielen?“, fragt die Stimme. Ein toller Tag beginnt und am Ende haben sich alle Ängste und Vorurteile in Luft aufgelöst.

Yayo Kawamura wurde 1967 in Heilbronn geboren und ist in Tokyo aufgewachsen. Sie studierte Kommunikationsdesign und lebt heute mit ihrer Familie in Berlin. Dort arbeitet sie als freie Illustratorin und Grafikerin in ihrem Kreuzberger Atelier. Sie hat bereits zahlreiche Bilderbücher gestaltet und Reihen für das jüngste Lesealter entwickelt.



K-24S-U522

Donnerstag, 18.01.
9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U523

Donnerstag, 18.01.
11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Lesung mit Alina Gries: Hedi Hummel und die grauen Gärten

Für alle ab 3 Jahren. Hedi Hummel ist auf der Suche nach Blumen, aber entweder sind sie schon verblüht – oder durch Steine ersetzt worden! Hedi sucht Rat bei den anderen Insekten. Doch auch die sind unglücklich über die grauen Gärten. Findet Hedi Hummel am Ende noch genügend Blumen, um ihre Familie ernähren zu können?

Mit „Hedi Hummel und die grauen Gärten“ greift Alina Gries das Thema Naturschutz kindgerecht und unterhaltsam auf. Das Buch wird von der Initiative „Deutschland summt!“ empfohlen.



Alina Gries wurde 1992 in der Nähe von Düsseldorf geboren. Die gelernte Redakteurin hat das Schreiben schon immer geliebt und sich 2021 mit ihrem Kinderbuch-Debüt „Egon Eichhorn und der wilde Müll im Wald“ einen Traum erfüllt.

K-24S-U510

Mittwoch, 17.04.
9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U511

Mittwoch, 17.04.
11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei





Lesung mit Ann Marie von Löw: Winifred will mehr sehen

Für alle ab 4 Jahren. Winifred, das kleine Nashornmädchen, sieht nicht gut. Sie stößt sich überall, hat viele blaue Flecken und muss aufpassen, nicht die Sachen ihrer Freundinnen und Freunde kaputt zu trampeln. So kann das nicht weitergehen – sie braucht dringend eine Brille! Aber gibt es Brillen für Nashörner? Zum Glück wissen die Ameisen Rat und helfen ihr. Winifred bekommt eine schicke Brille und kann jetzt alles ganz deutlich sehen – sogar ihre winzig kleinen Ameisen-Freundinnen.

Ann Marie von Löw wurde 1967 in Bad Nauheim geboren und zog, als sie neun Jahre alt war, mit ihrer Mutter nach West-Berlin. Sie ist SchauspielerIn,

Theatermacherin und leidenschaftliche Köchin. Ihr gehört das „Kioski“, ein Mini-Café in Berlin. Außerdem arbeitet sie als Erzieherin, die nicht gerne erziehen will.

K-24S-U514

Mittwoch, 15.05.
9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U515

Mittwoch, 15.05.
11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Bilderbuch-Konzert: Nur Mut, kleiner Garman!

Für Vorschulkinder. Noch nie ist ein Sommer so schnell vergangen wie der, bevor Garman in die Schule kommt. Vielleicht liegt es daran, dass ihm beim Gedanken an alles Neue ein bisschen bange wird. Ob man irgendwann mal vor gar nichts mehr Angst hat? Nein, sagen Garmans Großtanten. Tante Ruth zum Beispiel hat Angst davor, dass sie zum Gehen bald einen Rollator braucht.

Behutsam und humorvoll spricht Stian Hole in seinem Bilderbuch „Garmans Sommer“ schwierige Themen wie Vergänglichkeit und die Angst vor einer unbekannteren Zukunft an. Die knappen, poetischen und teils philosophischen Texte des norwegischen Autors erzählen aus der Sicht eines sechsjährigen Jungen von dessen Sorgen und Zweifeln.

Die von Eckhard Leue vorgetragene Texte aus „Garmans Sommer“ begleitet Rita Zimmermann mit Musik von Edvard Grieg live am Klavier. Die Bilder aus dem Buch werden dazu auf Leinwand projiziert. Text, Musik und Bilder durchdringen sich und bilden zusammen ein Gesamtkunstwerk. Und am Ende gibt es eine kleine Überraschung!



K-24S-U516

Donnerstag, 20.06.
9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U517

Donnerstag, 20.06.
11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

Für Kindertages-
einrichtungen



AG-Angebot: Lesespaß mit Hund

Für Grundschulen. Viele Kinder lieben Tiere. Für sie ist Lesehündin Lara der Anreiz, zur Lesestunde in die Lese-AG zu kommen. Die Hündin bewertet die Lese-Leistung nicht, ebenso wenig wie die Hundebesitzerin, Literaturpädagogin Anita Houben. So kommen die Kinder ins Lese-Training, erleben Erfolge und gewinnen Selbstvertrauen.

AG-Angebot: Alles ist möglich

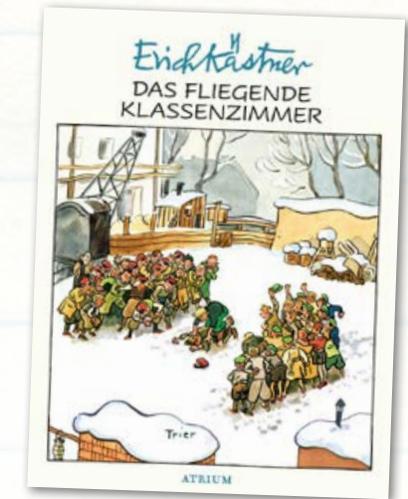
Für Grundschulen. Im Reich der Wörter ist alles denkbar und die verrücktesten Sachen passieren. Zusammen mit einer Literaturpädagogin lesen und hören die Kinder spannende und lustige Geschichten – aber vor allem erfinden sie selbst welche. Die Kinder sammeln Wörter, erfinden Geschichten und erleben Abenteuer im Reich der Fantasie. Und am Ende haben sie ihr eigenes Buch geschrieben.

Sie interessieren sich für ein AG-Angebot an Ihrer Schule? Sprechen Sie uns gerne an!



Wir lassen Monheims Klassenzimmer fliegen: Mitmach-Theaterstück zu Kästners Klassiker

Für 3. und 4. Klassen. Das Theater kommt zu Besuch ins Klassenzimmer – mit einem Mitmach-Stück zu Erich Kästners berühmtem Kinderbuch „Das fliegende Klassenzimmer“. Der „Nicht-raucher“ und der „kleine Uli“, zwei Figuren aus der Geschichte, nehmen die Klasse mit in die damalige Zeit und erinnern sich an den Streit zwischen den Schülern aus dem Internat Kirchberg und von der benachbarten Realschule. Gemeinsam mit der Klasse erleben die beiden die Geschichte noch einmal. So wird der Unterricht zur Fantasiereise.



Anlässlich des 125. Geburtstags von Erich Kästner inszeniert das Bochumer Theater Löwenherz das „Fliegende Klassenzimmer“ als Klassenzimmerstück. Das Clownerie- und Mitmachtheater unter der Leitung von Regisseur und Theaterpädagoge Hendrik Becker entwickelt seit mehr als 20 Jahren theaterpädagogische Projekte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Zeitraum: Montag, 08.01. bis Donnerstag, 01.02.
Termine werden individuell festgelegt.
Dauer: 45 Minuten

Ort: in den Klassenräumen
mit Anmeldung, kostenfrei

Lesung mit Jutta Nymphius: Bennos Bestie

Für 3. Klassen. Bei dieser Lesung bleibt es nicht beim Zuhören: Texte und Bilder erzählen gemeinsam die Geschichte, immer abwechselnd auf je einer Doppelseite. Die Kinder bekommen genauso viel zu tun wie die Autorin, denn sie sollen nach den Vorlesepassagen die Geschichte anhand der Bilder eigenständig weitererzählen.

Und darum geht es: Seit Benno von einem Dackel gebissen wurde, ist die Welt um ihn herum bösser und gefährlicher. Als dann nebenan ein Hund einzieht, der immer wild bellend gegen den Zaun springt, traut sich Benno nicht mehr aus dem Haus. Er weigert sich, zur Schule zu gehen. Dann erfährt er, dass der wilde Hund, Freddie, als Welpen misshandelt wurde und eigentlich nur Angst vor Menschen hat. Doch wenn er weiterhin so laut ist und alle Leute erschreckt, muss er zurück ins Tierheim. Dabei kann keiner etwas für seine Angst, das weiß Benno genau! Er beschließt, Freddie zu helfen.

Während der Lesung fängt (Stoff-)Hund Freddie an den passenden Stellen an zu knurren, zu bellen oder zu winseln – natürlich tatkräftig unterstützt von den Kindern!



Jutta Nymphius wurde 1966 in Bremerhaven geboren und lebt mit ihrer Familie in Hamburg. Sie hat italienische, deutsche und spanische Literatur studiert und als Lektorin für Kinder- und Jugendbücher gearbeitet, bevor sie sich ganz dem Schreiben widmete.

Mittwoch, 21.02.

K-24S-U530 09:00 bis 10:00 Uhr

K-24S-U531 10:30 bis 11:30 Uhr

K-24S-U532 12:00 bis 13:00 Uhr

Donnerstag, 22.02.

K-24S-U533 09:00 bis 10:00 Uhr

K-24S-U334 10:30 bis 11:30 Uhr

K-24S-U535 12:00 bis 13:00 Uhr

Freitag, 23.02.

K-24S-U536 09:00 bis 10:00 Uhr

K-24S-U537 10:30 bis 11:30 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

Workshop: Wir schreiben einen Roman in einer Stunde

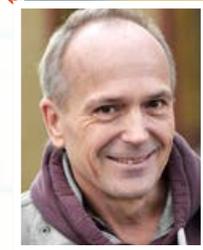
Für 4. Klassen. In diesem Workshop können die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und tauchen in ein selbst erfundenes Abenteuer ab. Gemeinsam mit Schauspieler Heiner Kämmer und Autor Christian Tielmann entwickeln und schreiben sie einen Roman: Kino im Kopf, das zu Papier gebracht wird! Sie erfinden Heldinnen und Helden, reisen in unbekannte Länder und erleben unvergessliche Abenteuer – egal ob im Weltraum, auf dem Meeresgrund oder im Vorgarten.

Doch es geht nicht nur darum, die großen Linien einer Geschichte zu zeichnen, sondern auch darum, einzelne Situationen genau zu beschreiben: Wie fühlt es sich zum Beispiel an, wenn es auf einmal regnet? Leicht feucht oder werden wir pitschnass bis auf die Haut? Ist es nur ein Schauer oder eher ein Sommergewitter mit Platzregen? Kalt und ungemütlich oder warm und erfrischend? Sind wir in Gummistiefeln unterwegs oder barfuß?

Heiner Kämmer wurde im Mai 1961 im Emsland geboren. Erste Bühnenerfahrungen sammelte er als Messdiener und linker Verteidiger in der Fußball-D-Jugend. Er arbeitet als Schauspieler und Moderator und schreibt Kinder-Hörspiele und Kinder-Comedy für den WDR.

Christian Tielmann wurde 1971 in Wuppertal geboren und lebt heute in Detmold. Er hat Philosophie und Germanistik studiert und schreibt Kinder- und Jugendbücher, die in mehr als 30 Sprachen übersetzt und mehrfach ausgezeichnet wurden.

Für Grundschulen



K-24S-U502

Mittwoch, 28.02.

9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U503

Mittwoch, 28.02.

11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

Workshops und Lesungen: Ein Ohrenbär kommt selten allein

Für 1. und 2. Klassen. In den Workshops mit den Autorinnen Barbara Zoschke und Amelie Soyka geht es ums Zuhören – aber nicht nur! Nach einem Einstiegsspiel, das die Neugier auf die Geschichte weckt, hören die Kinder gemeinsam eine Episode aus einer Ohrenbär-Geschichte. Dann sprechen sie über das Gehörte und werden selbst kreativ. Sie malen, basteln, kleben oder kneten, was ihnen zu der Hörgeschichte einfällt. Dafür stehen je nach Geschichte unterschiedliche Materialien wie Stoffe, Buntpapier, Wasserfarben, Wachskreiden oder Knete bereit. So wecken die Workshops spielerisch die Lust am Zuhören und bringen den Kindern ganz nebenbei das Medium Radio näher. Sie beziehen



sich auf die erste Folge der jeweiligen Geschichte. In den anschließenden Lesungen präsentieren die Autorinnen dann die vollständige Geschichte.

Die Termine für die Workshops werden individuell in Absprache mit dem Ulla-Hahn-Haus festgelegt.



Lesung mit Barbara Zoschke: Greta in der Löwen-Klasse

Fenja und ihre Stoffgiraffe Greta freuen sich auf die Schule. In den buntesten Farben malen sie sich den ersten Schultag aus. Doch dann kommt Fenja in die Löwen-Klasse und Greta hat fürchterliche Angst. Löwen sind doch gefährlich! Zum Glück ist nur ein einziger Löwe in der Klasse. Er heißt Mister Meier und ist ganz klein. Greta braucht also keine Angst vor ihm zu haben. Aber anfreunden können sie sich bei dem Größenunterschied natürlich nicht. Oder doch? Als sich die Schulturnhalle in einen Dschungel verwandelt, beginnt für Greta und Mister Meier ein tierisches Abenteuer, in dem ein grauer Riese federleicht wird.

Barbara Zoschke wurde 1964 geboren. Sie war Redakteurin für Jugendzeitschriften, bevor sie 1995 anfang, Kinderbücher zu schreiben. Seitdem sind mehr als 50 Bücher, Hörbücher und Radiogeschichten von ihr erschienen. Die bekanntesten davon wurden in zehn Sprachen übersetzt. Sie hat mehrere Auszeichnungen und Stipendien erhalten.

K-24S-U504

Freitag, 01.03.
9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U505

Freitag, 01.03.
11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Lesung mit Amelie Soyka: Ein Huhn macht durch

Rund um den Stall von Huhn Egakarina und ihren 99 Kolleginnen wächst kein Gras mehr. Deshalb bringt der Bauer die Hühner auf die alte Obstwiese zwischen Feld und Wald. Dort gibt es nicht nur leckeres Fallobst, sondern auch eine interessante neue Nachbarschaft. Das Rebhuhn erzählt vom Leben auf weiter Flur und Egakarina berichtet vom Dasein auf dem Bauernhof. Über der Plauderei vergisst Egakarina die Zeit. Wie soll sie es schaffen, vor Einbruch der Dunkelheit in den Stall zurückzukehren? Muss sie etwa draußen übernachten?

Amelie Soyka wurde 1971 in Heidelberg geboren und lebt heute als Autorin und Lektorin in Köln. Neben Prosa für Erwachsene schreibt sie Gedichte und Radiogeschichten für Kinder. Auch für den Kinder-Audioguide im August Macke Haus in Bonn und für andere Audio-Stationen in Museen hat sie die Texte verfasst.

K-24S-U506

Freitag, 08.03.
9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U507

Freitag, 08.03.
11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Lesung mit Nils Pickert: Seeräbermädchen und Prinzessinnenjunge

Für 1. und 2. Klassen. In dieser poetischen Geschichte von Nils Pickert geht es um Freundschaft. Ganz nebenbei stellt sie Gender-Klischees infrage.

Mara ist ein echtes Seeräbermädchen, sie hat drei Enterhaken, einen Hund namens Landratte und sie stürmt durchs Leben. Milo ist ein Prinzessinnenjunge, er besitzt drei Krönchen, eine Puppe namens Lulu und er tanzt durch seinen Alltag. Mit Mara sticht Milo in See. Von Milo lernt Mara, dass manches besser wird, wenn es glitzert. Doch eines Tages fährt Mara mit ihrem Papa ans echte Meer, zum Urlaub machen. Natürlich freut sich Mara. Aber noch schöner hätte sie es gefunden, wenn Milo mitgekommen wäre. Natürlich freut sich auch Milo, denn jetzt kann Mara endlich das echte Meer sehen. Aber noch schöner hätte er es gefunden, wenn sie bei ihm geblieben wäre.

Die Kinder vermissen einander schrecklich. Nichts macht mehr so viel Spaß wie vorher, Mara mag das echte Meer nicht und Milos Alltag wird grau – ganz ohne Glitzer und Tanz. Doch das Schlimmste ist: Als Mara und Milo sich endlich wiedersehen, erkennen sie einander kaum und spielen nur zögerlich miteinander. Sie scheinen sich selbst und ihre Freundschaft verloren zu haben. Ob es den Kindern gelingt, wieder zueinander und zu sich selbst zu finden?



Nils Pickert lebt mit seiner Familie in Münster. Er hat Literatur und Politik studiert und arbeitet als freier Journalist für verschiedene Zeitungen. Aus Solidarität mit seinem Prinzessinnenjungen ist er Teilzeitrockträger. Außerdem engagiert er sich bei Pinkstinks gegen Sexismus und Homophobie.

K-24S-U512

Freitag, 24.05.

9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U513

Freitag, 24.05.

11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei



Wortmalerei

Wortmalerei: Kulturelle Bildung in der Schule

Für 3. Klassen. Die „Wortmalerei“ ist ein ganz besonderes Angebot für alle dritten Klassen der Monheimer Grundschulen. In zwei Unterrichtsstunden pro Woche entdecken die Kinder spielerisch verschiedene künstlerische Ausdrucksformen von Literatur über Theater bis bildende Kunst. Kunstschaffende und kulturpädagogische Fachkräfte unterstützen sie dabei.

In den Wortmalerei-Stunden lernen die Kinder außergewöhnliche Menschen, Bilder, Geschichten, Materialien und künstlerische Techniken kennen, denen sie sonst vielleicht nicht begegnen würden.



Für Grundschulen



MONHEIM AM RHEIN

Sie können gemeinsam forschen, ausprobieren und auch einmal etwas verwerfen, ohne bewertet zu werden. Sie erfahren, dass auch Umwege zum Ziel führen können und die Beiträge aller Kinder wertvoll sind. Sie erleben Gemeinschaft und Selbstwirksamkeit.

Die Zusammenarbeit von Grundschulen, der Kunstschule und dem Ulla-Hahn-Haus macht Kulturelle Bildung zum festen Bestandteil des Unterrichts.



Workshops zu den Kindertheaterstücken der Monheimer Kulturwerke

In theaterpädagogischen Begleitworkshops geht es um das Medium Theater selbst, sowie um eine kreative Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Stück. Um welche Themen dreht sich das Stück? Welche Figuren treten auf und in welcher Beziehung stehen sie zueinander?

Schulklassen, die eine Vorstellung des Stückes besuchen, können sich beim Ulla-Hahn-Haus für einen Workshop anmelden. Die Workshops richten sich an Monheimer Schulen, sind kostenfrei und finden vor Ort in den Klassenräumen statt.

Die Anmeldung für die Aufführungen selbst erfolgt bei den Monheimer Kulturwerken.

Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond: Figurentheater nach dem Kinderbuch von Torben Kuhlmann

Für 1. und 2. Klassen. Der Mond ist ein großer runder Käse – zumindest in der Vorstellung einer ganz normalen Maus im Amerika der 1950er-Jahre. Doch wie unter den Menschen gibt es auch bei den Mäusen manche, die anders sind, sich nicht mit der erstbesten Begründung zufriedengeben und ungewöhnliche Ideen haben.



Eines Abends entdeckt die kleine, graue Maus ein Teleskop, das in den Nachthimmel gerichtet ist. Neugierig wagt sie einen Blick hinein, und da ist er: der große, gelbe Mond! Mit Feuereifer macht sie sich daran, sein Geheimnis zu erforschen. Sie will

ein Gefährt entwickeln, mit dem sie sich selbst auf den Mond schießen kann. Doch die Menschen werden auf die kleine Forscherin aufmerksam und versuchen, sie zu fangen.

Das Bremer Figurentheater „Mensch, Puppe!“ ist sich seiner Verantwortung bewusst, für viele Kinder der erste prägende Kontakt mit dem Theater zu sein – und trägt diese mit ihren liebevoll inszenierten Geschichten mit großer Sorgfalt.

Die Termine für den Vorbereitungsworkshop zu „Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond“ werden in Absprache mit dem Ulla-Hahn-Haus festgelegt.

Anmeldeschluss ist der 01.02.2024

Als die Tiere den Wald verließen: Ein Roadmovie mit Puppen, Video und Musik

Für 3. und 4. Klassen. „Kein Tropfen Wasser ist mehr da. Sie ebnen alles ein und holzen den Wald ab – wir müssen fliehen!“ Die Tiere im Wald sind in Aufruhr, denn ihr Lebensraum ist bedroht. Ein Bagger hat sogar den letzten Teich begraben. Jetzt haben die Tiere kein Wasser mehr. Und so entschließen sie sich, ihre geliebte Heimat zu verlassen. Aber wohin? Ein langer, ungewisser Weg voller Abenteuer liegt vor den acht ungleichen Tieren.



Ihnen ist klar: Ab jetzt können sie nur überleben, wenn sie zusammenhalten. Was erwartet sie am Ende ihrer Reise?

Das Puppenspielduo Artisanen nutzt Formen des Objekt- und Materialtheaters ebenso wie Elemente aus Schauspiel und Performance, bildender Kunst und Musik, um eigene Theaterformen zu entwickeln.

Die Termine für den Nachbereitungsworkshop zu „Als die Tiere den Wald verließen“ werden in Absprache mit dem Ulla-Hahn-Haus festgelegt.

Anmeldeschluss ist der 01.03.2024

Vorbereitungsworkshop zu „Rico, Oscar und die Tieferschatten: Schauspiel nach dem Roman von Andreas Steinhöfel“

Ab der 5. Klasse. Rico ist elf, tiefbegabt und geht zur Förderschule. Viele Freundschaften hat er nicht, aber in seinem Wohnhaus kennen ihn alle. Rico liebt es, Dingen auf die Spur zu kommen. Leider kann er sich schlecht Sachen merken. Da lernt er Oskar kennen. Oskar ist das Gegenteil von Rico, er ist nämlich hochbegabt. Eines haben die beiden jedoch gemeinsam: Sie stellen gerne detektivische Ermittlungen an. Denn seit einigen Wochen entführt Mister2000 Kinder in der Stadt und lässt sie für 2000 Euro Lösegeld wieder frei. Rico und Oskar wollen beide dem Entführer auf die Schliche kommen, doch plötzlich ist Oskar weg. Rico nimmt all seinen Mut zusammen, um seinen Freund zu finden.

Das Stück wurde vom Landestheater Detmold inszeniert.



Angeregt durch kurze Ausschnitte aus der Romanvorlage von Andreas Steinhöfel werden die Kinder im Vorbereitungsworkshop selbst kurze Szenen entwickeln. Diese präsentieren sie sich gegenseitig und geben einander Feedback. Es geht um einen kreativen Umgang mit den Themen des Stücks, der Sprache der Figuren und den beschriebenen Konflikten. Die Erwartungen an das Stück werden so thematisiert und die Neugierde auf die Aufführung wird geweckt.

- K-24S-U760**
Dienstag, 16.01.
9 bis 10:30 Uhr
- K-24S-U761**
Dienstag, 23.01.
9 bis 10:30 Uhr
- K-24S-U762**
Dienstag, 30.01.
9 bis 10:30 Uhr



Ort: in den Klassenräumen
mit Siegfried Bast, Ludmilla Ebert und Nadine Schüller

mit Anmeldung
Anmeldeschluss: 18.12.2023
kostenfrei für Monheimer Schulen
Kosten für auswärtige Gruppen: 90 Euro

AG-Angebot: Radio

Die Schule geht auf Sendung: Zusammen mit Cynthia Gries gestalten die Kinder und Jugendlichen ihre eigene Radiosendung – vom Konzept über die Recherche bis zur Aufnahme. Die Themen der Sendung suchen sie nach den eigenen Interessen aus. Das AG-Angebot ist eine Kooperation mit dem soziokulturellen Zentrum Sojus 7 und der Gesamtschule am Berliner Ring.

Ort: Café „Zum Goldenen Hans“
mit Cynthia Gries
ohne Anmeldung, kostenfrei



Story Lounge: Abtauchen ins Reich der Fantasie

Am Montagmittag können Kinder und Jugendliche am Otto-Hahn-Gymnasium und an der Peter-Ustinov-Gesamtschule gemeinsam in die Welt der Geschichten und Abenteuer eintauchen. Die Story Lounge ist eine gemütliche Auszeit von der Schule, in der sie ihrer Fantasie freien Lauf lassen können.

Der Hörspielsprecher Patrick Steiner kommt in die Schulen und bringt Ideen, Anregungen und Tipps zum Geschichten-Erfinden mit. Dabei kommen die Story Cubes ins Spiel: Das sind Würfel, auf denen Gegenstände oder Personen abgebildet sind. Der gewürfelte Gegenstand oder die gewürfelte Figur muss in die Geschichte eingebaut werden und regt so die Fantasie zum Weiterspinnen der Geschichte an. Welche Mission wird die neue Figur erleben? Und wie um alles in der Welt wird jetzt dieser Teppich in der Story untergebracht?

Für 5. und 6. Klassen

zweimal im Monat montags,
15.01., 29.01., 05.02., 26.02., 04.03., 18.03., 15.04.,
29.04., 13.05., 27.05., 03.06., 17.06., 01.07.
14 bis 15 Uhr
Ort: Otto-Hahn-Gymnasium, Bibliothek

Für 5. bis 9. Klassen

einmal im Monat montags,
29.01., 26.02., 18.03., 29.04., 17.06., 01.07.
13:15 bis 14:20 Uhr
Ort: Peter-Ustinov-Gesamtschule, Bibliothek

mit Patrick Steiner
ohne Anmeldung,
kostenfrei



Lesung mit Manfred Theisen: Wir sind die letzte Generation

Ab der 9. Klasse. Zufällig fotografiert Ben die Umweltaktivistin Johanna, als sie gerade eine Sicherheitskamera besprüht. Sofort ist er fasziniert von dem Mädchen. Johanna lebt ein komplett anderes Leben als er. Sie wohnt in einem Baumhaus im Hambacher Forst und ist Teil der Klimabewegung. Die beiden kommen sich näher und Ben wird selbst zum Aktivisten. Gegen den Willen seiner Eltern, denn Bens Mutter arbeitet für eine Sicherheitsfirma und steht damit auf der anderen Seite.

Der Kölner Autor und Politologe Manfred Theisen hat die Geschichte gemeinsam mit seiner Tochter Emilia recherchiert und erdacht. Entstanden ist ein hochaktuelles Jugendbuch und zugleich ein romantischer Liebesroman.



Nachbereitungswerkshops

Im Anschluss an die Lesung setzen sich die Schülerinnen und Schüler einer Klasse kreativ und intensiv mit dem Jugendbuch auseinander. Manfred Theisen und seine Tochter Emilia haben abwechselnd kurze, teils lyrische Texte zu dem Roman beigetragen. Diese Methode greift der Workshop auf: Die Jugendlichen werden sich schreibend mit Fragen rund um die Themen Klimaprotest, Generationen-Konflikte und Widerstand früher und heute beschäftigen.

K-24S-U561

Lesung

Donnerstag, 18.04.
9 bis 10 Uhr

K-24S-U562

Lesung

Donnerstag, 18.04.
11:30 bis 12:30 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung,
kostenfrei

K-24S-U770

Workshop

Donnerstag, 18.04.
10 bis 11 Uhr

K-24S-U771

Workshop

Donnerstag, 18.04.
12:30 bis 13:30 Uhr

Pro Workshop kann
eine Schulklasse
angemeldet werden.

Lesung mit Marie Hüttner: Ist Oma noch zu retten?

Für 5. und 6. Klassen. „Angst aus, Mut an!“ Pia liebt diesen Spruch ihrer Oma. Denn der hilft immer, vor allem in brenzligen Situationen. Und in so einer steckt Pia gerade. Denn ihre Oma ist spurlos verschwunden! Pia ist zu allem bereit, um sie zu finden. Sie tut sich sogar mit dem nervigen Nachbarsjungen Pepe zusammen, der alles besser weiß. Gemeinsam werden die beiden zur Kleinstadt-Detektivin und zum Kleinstadt-Detektiv. Sie lügen wie die Profis, fälschen Geld und erleben den außergewöhnlichsten Sommer ihres Lebens.

Kinderbuchautorin Marie Hüttner liest aus ihrer spannenden Geschichte, die Krimi und Freundschaftsgeschichte zugleich ist und – kurz vor den Sommerferien – Lust auf eigene Ferienabenteuer macht.

Marie Hüttner wurde 1989 geboren und lebt in Berlin. Dort entwickelt sie Hörbuchserien und arbeitet als Therapeutin für Kinder mit Lese-Recht-Schreib-Schwäche. Sie hat Psychologie studiert und war Stipendiatin der Akademie für Kindermedien. „Ist Oma noch zu retten?“ ist ihr erstes Kinderbuch.



K-24S-U518

Freitag, 28.06.
9:30 bis 10:30 Uhr

K-24S-U519

Freitag, 28.06.
11 bis 12 Uhr

Ort: Ulla-Hahn-Haus
mit Anmeldung, kostenfrei

Für weiterführende
Schulen

#MonYouth

Für Kindertagesstätten Geschichten aus dem Großvaterkästchen

Für Vorschulkinder. Vorschulkinder lernen in diesem Workshop im Ulla-Hahn-Haus die Schriftstellerin Ulla Hahn, ihre Liebe zum Rhein und zu Geschichten kennen. Mit den Romanfiguren Hilla und ihrem Großvater begeben sie sich auf einen imaginären Ausflug zum Rhein, um dort Buchsteine zu suchen. Im Anschluss gestalten sie ihr eigenes Großvaterkästchen.

Termine: nach Absprache
Dauer: 60 Minuten
Gruppengröße: 15 Kinder pro Gruppe
Ort: Ulla-Hahn-Haus
Kosten: kostenfrei für Monheimer Kitas
67 Euro für auswärtige Gruppen



Für Grundschulen Literarische Schnitzeljagd mit Hilla Palm

Für 1. bis 4. Klassen. Die Kinder wandeln auf den Spuren von Hilla Palm, der Hauptfigur aus dem Buch „Das verborgene Wort“ der Schriftstellerin Ulla Hahn. Wo ist die Altstraße in Monheim? Und was haben Gänsemännchen und Gänseliesel gemeinsam? Welche Rätsel haben Hilla und ihr Großvater für die Kinder versteckt?

In diesem Workshop lernen die Kinder spielerisch das Monheim von Hilla Palm kennen und dürfen – unterstützt durch theaterpädagogische Methoden – selbst einmal in die Rolle von Hilla oder ihrem Großvater schlüpfen.

Der Workshop wird für die Klassenstufen entsprechend altersgerecht angepasst.

Termine nach Absprache
Ort: Ulla-Hahn-Haus und draußen
Dauer: 90 Minuten
Kosten: kostenfrei für Monheimer Grundschulen
100 Euro für auswärtige Gruppen

Für weiterführende Schulen Petersiliensommer und Blütenduft: Gedichte und Kurzgeschichten

Für 5. bis 13. Klassen. Was hört ihr, wenn ihr die Augen schließt? Nichts? Von wegen. Um euch herum raschelt, knarrt und brummt immer etwas – wenn auch manchmal ganz leise.

In diesem Workshop schärfen die Teilnehmenden ihre Sinne, hören genau hin, sehen und riechen. Dabei entstehen neue Wörter, die sich wie von selbst zu kleinen Geschichten und Gedichten aneinanderreihen.

Der Workshop wird für die Klassenstufen entsprechend altersgerecht angepasst.

Termine und Ort nach Absprache
Dauer: 60 Minuten
Kosten: kostenfrei für Monheimer Schulen
67 Euro für auswärtige Gruppen

Für weiterführende
Schulen

#MonYouth



„Ja, ich wollte mir
einen Vorrat anlegen.
Einen Vorrat schöner Wörter,
wie ‚Bimsstein‘ oder
‚Bambusrohr‘, ‚Pfauenschweif‘
oder ‚Frauenzimmer‘“

Ulla Hahn: „Das verborgene Wort“



Themenführungen



Tauchen Sie ein in die Welt der Monheimer Schriftstellerin Ulla Hahn!

Verortet im Wort - Literarischer Mittag

Diese Tour besteht aus einer Erkundung der Umgebung des Ulla-Hahn-Hauses mit Garten und Hillas Leseschuppen, einer Führung durch das ehemalige Elternhaus der Schriftstellerin – dem heutigen Literaturhaus – und einer Buchverkostung. Ein Getränk, Sekt oder Saft, ist inklusive.

Lommer Jonn - Literarischer Spaziergang

Einmal Monheim – Dondorf und zurück! Begeben Sie sich auf literarische Spurensuche durch Monheim am Rhein und entdecken Sie spannende Analogien zu den Schauplätzen aus Ulla Hahns Roman „Das verborgene Wort“.

Individuelle Termine für Gruppen nach Absprache

Treffpunkt: Ulla-Hahn-Haus

Dauer: 120 Minuten

Kosten: 20 Euro pro Person mit Elke Minwegen

Individuelle Termine für Gruppen nach Absprache

Treffpunkt: vor dem Ulla-Hahn-Haus

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 12 Euro pro Person mit Elke Minwegen



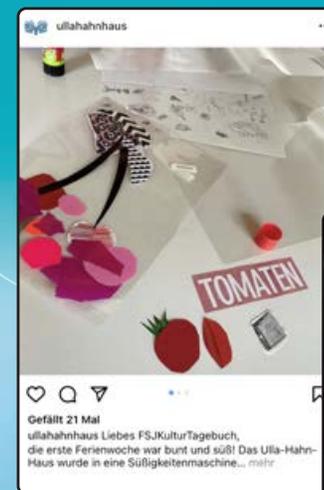
Buchung und Information:

Monheimer Kulturwerke, Ingeborg-Friebe-Platz 19, 40789 Monheim am Rhein, +49 2173 276-444, info@monheimer-kulturwerke.de

Social Media

Das Ulla-Hahn-Haus in den Sozialen Netzwerken

Auch auf Instagram und Facebook sind wir mit tollen Aktivitäten und Neuigkeiten unter dem Namen @ullahahnhaus für euch da. Auf unseren Social-Media-Kanälen berichten wir über aktuelle Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. So bleibt ihr immer auf dem Laufenden und wisst, was euch Tolles und Interessantes im Ulla-Hahn-Haus erwartet. Ihr wollt mit uns gemeinsam Literatur auch online erleben? Dann abonniert unsere Social-Media-Kanäle!



#FJSJKulturTagebuch
#buchsteine
#MonYouth



Share Like Send



Chat Add Follow

#dasullahahnhauskommtzudir

#ausliebezurliteratur

#gemeinsamliteraturerleben

Anmeldung und Kontakt

Bitte bei der Anmeldung die jeweilige Kurs-Nummer (K-24S-XXXX) angeben.

www.monheim.de/ulla-hahn-haus

Telefon: +49 2173 951-4140

E-Mail: ullahahnhaus@monheim.de

Montag bis Freitag: 8:30 bis 12 Uhr

Donnerstag: 8:30 bis 12 Uhr und 14 bis 17:30 Uhr

Ulla-Hahn-Haus

Neustraße 2-4

40789 Monheim am Rhein

Anmeldungen gerne
telefonisch, online
oder per E-Mail

Eine persönliche
Anmeldung ist während
der Öffnungszeiten in der
Geschäftsstelle möglich.

Ermäßigung

Wenn das Teilnahme-Entgelt der Teilnahme entgegen steht, sprechen Sie uns gerne an. Eine Entgeltermäßigung bis zu 80 Prozent ist möglich.

Abmeldung

Wird die Anmeldung zu einer kostenpflichtigen Veranstaltung ohne Vorliegen eines wichtigen Grundes, zum Beispiel Krankheit, storniert, so ist für den geleisteten Verwaltungsaufwand ein Bearbeitungsentgelt von bis zu 8 Euro zu zahlen.

Programmänderungen bleiben vorbehalten.
Bitte beachten Sie, dass in den Schulferien das Regelprogramm pausiert.

Haftung

Für Schäden haftet die Stadt bei Veranstaltungen in städtischen Gebäuden im Rahmen der für diese Gebäude bestehenden Haftpflichtversicherungen. Eine weitere Haftung besteht nicht.



Impressum

Herausgeber: Stadt Monheim am Rhein

– Der Bürgermeister –

Bereich Bildung und Kultur

Verantwortlich: Kirsten Witt

Grafische Gestaltung: Nicole Hering GrafikDesign

Druck: Druckerei Boeken

Hiermit melde ich mein Kind / mich selbst verbindlich zu folgendem Kurs an:

Kurs-Nummer _____ Titel _____

Angaben zum Kind

Name, Vorname _____

w m d Geburtsdatum _____

Angaben zu den Erziehungsberechtigten

Name, Vorname _____

Straße, Nummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon tagsüber _____

E-Mail _____

Gemäß § 13 der DSGVO werden Sie darüber informiert, dass folgende Daten aufgrund Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO zur rechtmäßigen Erfüllung der Aufgaben des Ulla-Hahn-Hauses und zum Zwecke der Erfüllung der Geschäftsbeziehungen von Ihnen erhoben werden: Name, Anschrift und Geburtsdatum der anmeldenden Person (bei Minderjährigen auch der Name und die Anschrift der/des Personensorgeberechtigten). Telefonische Kontaktdaten und E-Mail-Kontaktdaten werden nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) auf freiwilliger Grundlage erhoben und dienen der kurzfristigen Erreichbarkeit bei Nachfragen, Informationen über Kursänderungen oder dringenden Angelegenheiten. Die telefonischen Kontaktdaten werden an die jeweilige Kursleitung weitergegeben; dieser Weitergabe können Sie bei der Geschäftsstelle des Ulla-Hahn-Hauses widersprechen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte folgendem Link: www.monheim.de/datenschutz

Ort, Datum, Unterschrift _____

Hiermit ermächtige ich die Stadtkasse Monheim am Rhein widerruflich, die zu entrichtenden Teilnehmerentgelte mittels Lastschrift von folgendem Konto einzuziehen.

Kontoinhaber/-in _____

IBAN DE _____

BIC _____

Ich möchte auf Rechnung bezahlen

Rechnungsadresse _____

Ort, Datum, Unterschrift _____

Einverständniserklärung der/des Teilnehmenden, der Eltern oder Personensorgeberechtigten für Foto- und Filmaufnahmen und deren Veröffentlichung: Hiermit erkläre ich mich gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO i. V. m. § 5 Abs. 7 DSG NRW i. V. m. § 22 KunstUrhG damit einverstanden, dass Film-, Foto- sowie Tonaufnahmen von mir/meiner Tochter/meines Sohnes, die im Rahmen von Angeboten des Ulla-Hahn-Hauses entstanden sind, öffentlich gezeigt und in Printform sowie im Internet veröffentlicht werden dürfen. Mir ist bewusst, dass diese Bilder und Filmaufnahmen öffentlich zugänglich sind. Aus der Zustimmung zur Veröffentlichung leite ich keine Rechte (zum Beispiel Entgelt) ab.

Ort, Datum, Unterschrift der/des Teilnehmenden / Personensorgeberechtigten _____

Notizen:

© Bildernachweise in Leserichtung:

- | | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| S. 1: Shutterstock | S. 14: Andi Weiland (2x) | S. 33: Lena Riemer, Andi Weiland | S. 63: Sandra Hermanssen |
| S. 3: Andi Weiland (4x), Siegfried Bast, M. Lontzek | S. 15: Vera Prinz, Atrium Verlag, rawpixel.com, Andi Weiland | S. 34: PicturePeople | S. 64: M. Lontzek |
| S. 4: Julia Braun | S. 16: Anita Houben | S. 35: Barbara Dunkelmann, Siegfried Bast | S. 65: Siegfried Bast (2x) |
| S. 5: Tim Kögler | S. 17: Marsha Glauch, Maximum Verlag | S. 36: Siegfried Bast | S. 66: cbt-Jugendbuch, Tobias Laxy, Loewe Verlag GmbH |
| S. 6: Tim Kögler (5x), Michael Hotopp (6x), Martin Hammer, Konstantin Burkhardt | S. 18: Harry Weber, Thienemann | S. 37: Pixabay | S. 67: Corinna Hengelein, Thienemann |
| S. 7: Michael Hotopp (4x), Katrin Hedke, UHH (3x), Marlene Mondorf, Fotostudio Sachsse, Barbara Dunkelmann, Julia Bleyer, Vera Prinz, Lena Riemer, Philipp Dietrich, Bettina Fürst-Fastré | S. 19: Stefan Schugt, Carlsen print | S. 38: Pixabay, Sandra Nuy | S. 68: Elke Minwegen, UHH |
| S. 8: Michael Hotopp | S. 20: Pixabay, Andi Weiland, Siegfried Bast | S. 39/41: Andi Weiland | S. 71: Ulla-Hahn-Haus |
| S. 9: Andi Weiland (2x), UHH | S. 21: Andi Weiland, Anita Houben | S. 42: Andi Weiland, Julia Bleyer | S. 72: Tim Kögler |
| S. 10: Andi Weiland (2x) | S. 22: Julia Gerhard | S. 45-48: Andi Weiland | S. 75: Tim Kögler (4x) |
| S. 11: Spass am Foto | S. 23: Julia Gerhard (2x) | S. 50: Tulipan Print, Yayo Kawamura | S. 76: Michael Hotopp |
| S. 12: Mixvision Verlag, Atlantis | S. 24: Nadine Hillebrand, Siegfried Bast | S. 51: Saskia Diederichsen, Ninagraphie | |
| S. 13: David McKee, Annika Röger | S. 25: Andi Weiland | S. 52: Fischer, Ann Marie von Löw | |
| | S. 26: Anita Houben, Südpol | S. 53: Stian Hole, Hanser Verlag | |
| | S. 27: Siegfried Bast | S. 54: Spass am Foto | |
| | S. 28: Siegfried Bast | S. 55: Alex Schneider, Atrium Verlag | |
| | S. 29: Sandra Nuy, Dressler Verlag | S. 56: Jutta Nymphius, Tulipan | |
| | S. 30: Barbara Dunkelmann privat Kerstin Ruschmeyer, Andi Weiland | S. 57: Andi Weiland, Tina Niedecken, Jochen Nies | |
| | S. 31: Andi Weiland | S. 59: Bettina Fürst-Fastré, Axel Hartmann | |
| | S. 32: Andi Weiland | S. 60: Benne Ochs, Carlsen | |
| | | S. 61: Andi Weiland (2x) | |
| | | S. 62: Daniel Kunzfeld | |

Textnachweise:

- S. 1: aus: Ulla Hahn: „Zusammen Weiter Kommen“ aus „stille trommeln“, S. 162f.
 S. 69: aus Ulla Hahn (2001): „Das verborgene Wort“; DVA, S. 86; München





ULLA-HAHN-HAUS

Neustraße 2-4

40789 Monheim am Rhein

Telefon +49 2173 951-4140

E-Mail ullahahnhaus@monheim.de

www.monheim.de/ulla-hahn-haus

